↗ neuental.de

NEUENTAL

NEUENTALER NACHRICHTEN

für Bischhausen, Dorheim, Gilsa, Neuenhain, Römersberg, Schlierbach, Waltersbrück & Zimmersrode

Linus Wittich Medien KG

Freitag, den 9. Oktober 2026 | 1368/Jahrgang 56 | Nummer 41

Veranstaltungstipp →



Auszeichnung für das „Haus am See“ am Neuenhainer See



TSV 1914 Gilsatal

- Anzeige -





- Anzeige -



Aktuelles aus dem Rathaus

Abfallkalender

Abfuhrtermine „Restmüll“:
Zimmersrode, Neuenhain
30.10.; 20.11.; 11.12.;

Bischhausen, Dorheim, Gilsa, Römersberg, Schlierbach, Waltersbrück
14.10.; 04.11.; 25.11.; 16.12.;

Abfuhrtermine Bio-Tonne
13.10.; 27.10.; 10.11.; 24.11.; 08.12.; 21.12.;

Abfuhrtermine „Blaue Tonne“
12.10.; 09.11.; 07.12.;

Abfuhrtermine „Gelbe Tonne“
15.10.; 12.11.; 10.12.;

Bitte stellen Sie den Müll rechtzeitig (ab 05:00 Uhr) zur Abholung bereit!

Bauschutt und Grünabfälle:
Kleinmengen bis 1 cbm können an der ehemaligen Tagebauanlage der PREAG zwischen Zimmersrode und Neuenhain angeliefert werden. **Grünabfälle werden kostenlos angenommen,** für Bauschutt ist für jeden angefangenen 1/2 cbm eine Gebühr von 23,00 € zu entrichten.
Auch Baum- und Heckenschnitt zum Häckseln kann hier abgegeben werden, jedoch ausschließlich zu den genannten Zeiten. Die Ablagerung ist gebührenpflichtig.

Öffnungszeiten
01. März bis 30. November:
mittwochs: 16:00 – 18:00 Uhr
samstags: 12:00 – 14:00 Uhr

Winterregelung ab Dezember:
jeweils von 13:00 bis 14:00 Uhr am zweiten Samstag im Monat
Helfen Sie uns, alle Grünabfälle umweltgerecht zu entsorgen und gleichzeitig die Kosten der Grünabfallentsorgung und damit die Abfallgebühren so gering wie möglich zu halten. Trennen Sie daher Ihre Grünabfälle bereits vor der Anlieferung nach folgendem Schema:

1. Gehölzschnitt (ab Daumendicke); Stammholz (bis 70 cm Umfang)
2. Heckenschnitt; Stauden- und Krautschnitt; Grünabfälle mit Erdanhaftungen; gemischte Grünabfälle
3. Rasenschnitt; Laub; Obstabfälle

Elektrokleingeräte:
Die Gemeinde Neuental hat eine Sammelstelle für die Abgabe von Elektrokleingeräten (Kantenlänge weniger als 30 cm) eingerichtet. Kleingeräte wie zum Beispiel Toaster, Rasierapparate, Föhne, Kaffeemaschinen, Bügeleisen können auf der Grünabfallsammelstelle in Neuenhain während der dortigen Öffnungszeiten (siehe oben) abgegeben werden.
Altglas: Glascontainer
Kleinbatterien: Im Handel oder in
den unten genannten Entsorgungszentren des Schwalm-Eder-Kreises
Sperrmüll: kostenlose Abholung
Die erforderliche Abholkarte ist im Rathaus erhältlich. Ein Abholauftrag kann auch per Internet unter www.zva-sek.de erstellt werden.

Abfallberatung des Schwalm-Eder-Kreises (Tel.: 05683 999038 oder -18)
Informationen im Internet www.zva-sek.de

Entsorgungszentrum Schwalm-Eder (Deponie Wabern):
Tel.: 05683 9990-38 oder -18, Fax: 05683 999025
Müllumschlagstation Ziegenhain (auch Grünsammelplatz) (Tel.: 06691 4330)**:**

Kompostierungsanlage Homberg (Efze): Tel.: 05681 5583
RU Recycling- und Umweltdienst GmbH
Recycling Preiswert-Kaufhaus Landschaft E-Werkstatt Brennholz
34582 Borken (Hessen), Heinrich-Hertz-Straße 4, Tel.: 05682 730173, Fax: 05682 730174
Internet: www.recycling-umweltdienst.de, Email: info@recycling-service.de
Öffnungszeiten:
Kostenfreie Annahme Elektroschrott: Montag bis Freitag 7:00 – 16:00 Uhr
Preiswertkaufhaus: Montag bis Freitag 7:00 – 16:00 Uhr

Folgende Entsorgungsmöglichkeiten:
Holsystem für Elektro- und Elektronikgroßgeräte:
zum Beispiel Kühlschränke, Bildschirmgeräte, Computer, Waschmaschinen, Herde, Mikrowellengeräte, Elektro-Rasenmäher
Die erforderliche Abholkarte ist im Rathaus erhältlich. Anmeldungen auch per Internet (siehe oben)
Bringsystem für Elektro- und Elektronikkleingeräte (zum Beispiel Toaster, Kaffeemaschinen, elektrische Zahnbürsten)
Möbel, Hausrat: Kostenlose Annahme und Abholung von gut erhaltenen Möbeln und Hausrat.

Abholung von Ausweisdokumenten

Die Bundespersonalausweise, die bis zum **21.09.2026** beantragt wurden, sind von der Bundesdruckerei inzwischen ausgestellt worden und können während der Sprechzeiten bei der Gemeindeverwaltung, Zimmer 2, abgeholt werden.
Alte und vorläufige Ausweise sind bei Erhalt der neuen abzugeben.
Die Reisepässe, die bis zum **07.09.2026** beantragt wurden, sind von der Bundesdruckerei inzwischen ausgestellt worden und können während der Sprechzeiten bei der Gemeindeverwaltung, Zimmer 2, abgeholt werden.
Alte und vorläufige Pässe sind bei Erhalt der neuen abzugeben.

Fundtier – Was nun?

Wenn Sie in Neuental ein Tier gefunden haben, wenden Sie sich bitte an den Tierschutzverein Homberg- Borken e. V.
Telefon: 06693-1477
E-Mail: kontakt@tsvhb.de
Homepage: www.tierschutzverein-homberg-borken.de

Bürgerbus für Neuental

Bürger fahren Bürger
Unser Service für Sie:

Was ist der Bürgerbus?
Der Bürgerbus ist kein Linienbus, sondern ein Kleinbus, der von Ehrenamtlichen gefahren wird.

Wer kann den Bürgerbus nutzen?
Das Angebot des Bürgerbusses richtet sich an alle Bürgerinnen und Bürger, die nicht oder nicht mehr mobil sind.

Wann und wohin fährt der Bürgerbus?
Der Bus fährt Sie nach telefonischer Absprache zu Arztbesuchen, zum Einkaufen und sonstigen wichtigen Erledigungen innerhalb von Neuental sowie zu Fachärzten im Schwalm-Eder-Kreis.

Wie buche ich den Bus?
Wenn Sie eine Fahrt buchen möchten, rufen Sie **mittwochs zwischen 09:00 Uhr und 12:00 Uhr** unter der Telefonnummer **06693 803860** an und vereinbaren ein Fahrtziel.
Die ehrenamtlichen Fahrer holen Sie an der Haustür ab und bringen Sie auch wieder zurück.
Die Anrufzeit am Mittwoch gilt auch bei Anfragen für private Nutzung und Anfragen von Vereinen.
Der Bürgerbus wurde im Rahmen der Offensive „Land hat Zukunft – Heimat Hessen" gefördert, für den Erhalt und Betrieb benötigen wir Helfer im Ehrenamt.
Haben Sie auch Lust, sich zu engagieren? Setzen Sie sich unverbindlich mit der Gemeindeverwaltung in Verbindung. Ihren persönlichen Einsatz und Ihren Zeitaufwand als Bürgerbusfahrer bestimmen Sie selbst. Der Bürgerbus lebt in erster Linie von den ehrenamtlich engagierten Fahrerinnen und Fahrern!

Erstbauberatung



Hilfe und Unterstützung durch Ihre Kommune und die Baulotsinnen und Baulotsen
Die kostenfreien Erstbauberatungen sind Teil des Projekts „Interkommunales Siedlungsmanagement" der LEADER-Region Schwalm-Aue. Hier arbeiten die sechs Kommunen Kommunen Wabern, Borken, Neuental, Schwalmstadt, Willingshausen und Schrecksbach gemeinsam daran, Leerstände zu vermeiden, Ortskerne attraktiv und lebendig zu erhalten und weitere Flächenversiegelung im Außenbereich (durch Ausweisung von Neubaugebieten) zu vermeiden bzw. zu reduzieren. Hierfür stehen Bauwilligen, Eigentümerinnen und Eigentümern und Interessierten auch weitere Angebote zur Verfügung:

- Beratung und Unterstützung bei der Suche nach geeignetem Wohnraum im Innenbereich und dem Verkauf von ungenutzten Baulücken und Leerständen durch unsere Baulotsinnen und Baulotsen in den kommunalen Verwaltungen
- Regelmäßige spannende Veranstaltungen und die Aufzeichnungen vergangener Info-Veranstaltungen
- Zusammenstellung von Informationen zu Fördermitteln, Fachthemen und Kontaktdaten auf der Website: www.siedlungsmanagement-schwalm-aue.de

Kontakt Gemeinde Neuental:
bauamt@neuental.de, 06693 803860

REDAKTIONSSCHLUSS

(Annahmeschluss für Beiträge von Kirchen, Vereinen, Verbänden usw.) für die nächste Ausgabe ist am

MITTWOCH, 09.00 UHR

VGZ

Sie haben eine gute Geschäftsidee und wollen eine Firma gründen?

Platzprobleme? Interesse an Leerstand?

Betriebsnachfolger gesucht?

Schwalm VGZ

Sprechtag für Gründer*innen
dienstags und donnerstags 9:00 - 12:00 Uhr

Terminvereinbarungen online unter **www.vgz-schwalm.de/termine** oder telefonisch unter **06691-207436**

Das Virtuelle Gründerzentrum Schwalm befindet sich in Schwalmstadt-Treysa, Bahnhofstraße 12 in der 3. Etage

Sprechzeiten sonstiger Behörden:

Finanzamt Fritzlar:
Georgengasse 5, Tel: 05622-805-0, Fax: 05622-805-111
Montag, Dienstag, Donnerstag: 08.00 - 16.00 Uhr
Mittwoch: 14.00 - 18.00 Uhr
Freitag: 08.00 - 12.00 Uhr

Arbeitsförderung Schwalm-Eder:
34576 Homberg (Efze), Tel: 05681-9367-10, Fax: 05681-936772
Öffnungszeiten für kurze Anliegen ohne tel. Vereinbarung:
Montag und Dienstag: 08.00 - 14.30 Uhr
Mittwoch: 08.00 - 12.30 Uhr
Donnerstag: 08.00 - 16.00 Uhr
Freitag: 08.00 - 12.30 Uhr
Sprechzeiten bei der Sachbearbeitung nach Vereinbarung

Amtsgericht Fritzlar:
Schladenweg 1, Tel: 05622-9933-0, Fax: 05622-70680
Besuche möglichstvon Montag bis Freitag: 09.00 - 12.00 Uhr
oder nach Vereinbarung

Amt für Bodenmanagement Homberg:
Waßmuthshäuser Str. 54, Tel: 05681-7704-0, Fax: 05681-7704-2101
Montag bis Donnerstag: 08.00 - 15.30 Uhr
Freitag: 08.00 - 12.00 Uhr

Kreisausschuss des Schwalm-Eder-Kreises
..... Tel: 05681-775 0
E-Mai: info@schwalm-eder-kreis.de
Infos unter: www.schwalm-eder-kreis.de
Postanschrift: Parkstraße 6, 34576 Homberg (Efze)

Notfallnummern:
Feuer, Unfall, Notruf: 112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst: 116 117
Krankentransporte: 05681-19222

Fachbereich Jugend und Familie:
Kinderschutz-Hotline des Allgemeinen Sozialen Dienstes, auch an Wochenenden und Feiertagen .....Tel: 05681-775 5138
E-Mail: sozialerdienst@schwalm-eder-kreis.de

Sozialpsychiatrischer Dienst im Gesundheitsamt:
Ansprechpartner für Erwachsene.....Tel.: 05681-775 5364
In Notsituationen an Wochenenden und Feiertagen:..... 0172 2725 322
E-Mail: sozialpsychiatrischer.dienst@schwalm-eder-kreis.de
Sozialverwaltung: .....Tel.: 05681-775 5001
Pflegestützpunkt: .....Tel.: 05681-775 4901
Gemeindepflegerinnen: .....Tel.: 05661-9050290
Veterinärwesen und Verbraucherschutz:... Tel.: 05681-775 3908
E-Mail: veterinaeramt@schwalm-eder-kreis.de

Deutsche Rentenversicherung

Homberg (Efze), Behördenzentrum
Hans-Scholl-Straße 1

Deutsche Rentenversicherung Hessen:
Tel.: 069 99992090

Deutsche Rentenversicherung Knappschaft-Bahn-See
Tel.: 0561 72840

Verschmutzungen

Hinweis an alle Hundehalter zur Verunreinigung durch Hundekot

Bei der Gemeinde Neuental gehen immer wieder Beschwerden über Verunreinigungen durch Hundekot auf öffentlichen Flächen ein. Teilweise beschweren sich die Bürger aber auch darüber, dass Hundekot in ihren Vorgärten hinterlassen wurde. Verschmutzungen durch Hundekot bieten einen unerfreulichen Anblick und belästigen die Bevölkerung. So ist leider des Öfteren festzustellen, dass Bürgersteige, Grünanlagen und sonstige Flächen mit Hundekot verunreinigt sind. Durch diese Verunreinigungen können Krankheiten übertragen werden, sodass gesundheitliche Gefahren, zum Beispiel für spielende Kinder, nicht auszuschließen sind. Deshalb möchten wir auf nachstehende Verhaltensregeln hinweisen:
Natürlich „muss" der Hund auch einmal, aber Hundekot auf Bürgersteigen, Rad- und Fußwegen, Spielplätzen und Grünanlagen ist nicht nur ekelerregend, sondern auch gesundheitsschädlich. Dieses Ärgernis kann leicht durch mehr Verantwortungsbewusstsein der Hundehalterinnen und Hundehalter vermieden werden. Leidtragende sind unter anderem Spaziergänger, die in die „Häufchen" hineintreten, oder die Straßenanlieger, die den Hundekot dann entfernen müssen. Mit den Verunreinigungen im Bereich öffentlicher Anlagen wird der Gemeindearbeiter tagtäglich konfrontiert. Also achten Sie darauf, wo Ihr Hund sein „Geschäft" erledigt. Spielplätze, Bürgersteige, öffentliche Wege, Plätze und Grünanlagen sowie Vorgärten sind dafür tabu. Sollte Ihr Hund dennoch an einer dieser Stellen sein „Geschäft" verrichten, dann sind Sie dazu verpflichtet, den Hundekot zu beseitigen. Es ist nicht Sache der Gemeinde oder Ihrer Mitmenschen, die Hinterlassenschaft Ihres Hundes zu entfernen. Hundekot ist Abfall und gehört in die Restmülltonne. Wenn Sie beim Gassigehen einfach einen Hundekotbeutel mitnehmen, um dann damit den Kot Ihres Vierbeiners einzusammeln, tragen Sie mit dazu bei, unser Dorf sauber zu halten.

Hundekotbeutel können Sie kostenfrei in der Gemeindeverwaltung abholen!

Lassen Sie Ihren Hund auch nicht unbeaufsichtigt umherlaufen, dies ist aus rechtlicher Sicht nicht zulässig! Ein Hund muss immer in sogenannter „Handlungs- und Sichtweite" geführt werden. Beachten Sie also bitte diese Regeln und die Mitmenschen werden es Ihnen danken.

Auszeichnung für das „Haus am See" am Neuenhainer See

Neuental freut sich über „Hessen à la carte"-Auszeichnung



Das Restaurant „Haus am See" im Ferienpark Neuenhainer See ist mit dem Qualitätssiegel „Hessen à la carte" ausgezeichnet worden.
Die Gemeinde Neuental freut sich sehr über diese besondere Auszeichnung und gratuliert den Betreibern Linda und David Florio herzlich.
Mit „Hessen à la carte" werden gastronomische Betriebe ausgezeichnet, die für regionale Küche, Qualität, handwerkliche Zubereitung und gelebte Gastfreundschaft stehen.
„Linda und David Florio gratuliere ich ganz herzlich zu dieser Auszeichnung. Sie ist eine schöne Anerkennung für die tägliche Arbeit und das Engagement, das hinter einem Gastronomiebetrieb steckt. Das Restaurant ist eine wertvolle Bereicherung für unseren Ferienpark Neuenhainer See und die gesamte Gemeinde Neuental", betont Bürgermeisterin Sandra Bischoff.

VERANSTALTUNGSKALENDER

Veranstaltungskalender der Gemeinde Neuental

21.10.2026	Mittagstisch für Senioren im DGH Dorheim um 12.00 Uhr
31.10.2026	Oktoberfest in Waltersbrück, Live Musik mit den Schlagerkönigen, Beginn: 18.00 Uhr; Veranstalter: TSV 1924 Waltersbrück e.V.
18.11.2026	Mittagstisch für Senioren im Bürgerhaus Schlierbach um 12.00 Uhr
03.12.2026	DRK Blutspende im Bürgerhaus Zimmersrode von 16.00 bis 19.30 Uhr
05.12.2026	22. Neuentaler Weihnachtsmarkt in Waltersbrück
06.12.2026	Besinnlicher Advent bei Ele; Beginn: 18.00 Uhr in Zimmersrode, Am Teich 3 (Scheune Gabriele Lippek) Veranstalter: Heimatverein Zimmersrode e.V.
09.12.2026	Seniorennachmittag im Bürgerhaus Zimmersrode ab 14.00 Uhr
12.12.2026	Weihnachtsbaumfest mit -verkauf ab 11.00 Uhr in Zimmersrode, Heideweg 3; Veranstalter: Fam. Perreten
27.12.2026	Dämmerschoppen in Waltersbrück; Beginn: 17.00 Uhr; Veranstalter: TSV 1924 Waltersbrück e.V.

Erntedankzeit in der Kita Lummerland



In den vergangenen Tagen haben wir mit den Kindern in der Kita die Erntedankzeit sowohl thematisch als auch geschmacklich gestaltet. Am 28. und 29. September standen im Eingangsbereich der Halle sowie in der Krippe Gabentische bereit, die von den Eltern und Kindern liebevoll mit frischem Obst und Gemüse gefüllt wurden.
Am 29. September feierten wir gemeinsam mit allen Lummerländern eine stimmungsvolle Andacht. Wir hörten uns die Geschichte vom Kartoffelkönig, die von einigen Kindern mit Instrumenten untermalt wurde, an und dankten mit Lied und Gebet dafür, dass wir genug zum Essen und Trinken haben.
Am darauffolgenden Tag, dem 30. September, verarbeiteten die Kinder die mitgebrachten Gaben zusammen zu leckeren Köstlichkeiten und durften sich im Anschluss nach Herzenslust am Buffet in der Halle bedienen. Das Buffet reichte von Kartoffelstampf und Ofenkartoffeln mit Kräuterquark, über Knuspermüsli und Apfelschnee, bis hin zu Apfelkuchen und Popcorn. Auch eine Vielzahl an geschnittenem Obst und Gemüse von den Gabentischen durfte natürlich nicht fehlen. So erlebten wir gemeinsam eine rundum schöne und bunte Erntedankzeit in Lummerland.

Kostenlose Energieberatung für Hauseigentümer und -käufer

Über den Verein Regionalentwicklung Schwalm-Aue wird in Neuental eine **kostenlose** Energieberatung angeboten. Diese umfasst eine kostenlose und **unabhängige Erstberatung** zu energetischen Sanierungsmaßnahmen, Energieeinsparung und Förderprogrammen. Für interessierte Hauseigentümer und Hauskäufer in Neuental steht Energieberater Jochen Steube jeden 3. Donnerstag im Monat zur Verfügung. Die etwa einstündigen Gespräche finden in der Regel im Sitzungszimmer in Neuental statt, es können auch Vor-Ort-Termine durchgeführt werden, insbesondere dann, wenn ein Rundgang sinnvoll erscheint. Eine Anmeldung ist zwecks Terminabsprache erforderlich.

Energieberater für Neuental:
Jochen Steube, Tel. 05661 2089, info@energieberatung-steube.de
Beratungstag in Neuental: jeden 3. Donnerstag im Monat, 15:00 Uhr-18:00 Uhr
Räumlichkeit: Sitzungszimmer, Hauptstraße 8 in Neuental-Zimmersrode, 2. OG
Anmeldung (zwingend erforderlich): Herr Ziegler, Tel. 06693 8038622, ziegler@neuental.de.
Wir bitten Sie, uns bei Anmeldung bereits folgende Details mitzuteilen:

- Nutzung der Immobilie (Wohnhaus, Nichtwohngebäude)
- Anzahl der Wohneinheiten (Ein- oder Mehrfamilienhaus)
- Gebäudejahr (ca. Angabe)
- bei Heizungsfragen: Typ, Baujahr

Folgende Unterlagen sind bei dem Termin mitzubringen:

- Fotos vom Haus (Fassade)
- Angaben über Energieverbräuche (bei Ölheizung Tankrechnungen der letzten Jahre, Rechnung des Energieversorgers (Gas, Strom)
- Bauakte oder Baupläne (Grundrisse, Ansicht, Schnitt vom Gebäude)
- bei Heizungsfragen: Schornsteinfegerprotokoll

- Anzeige -
Im Verbund der Diakonie
Diakonie Zentrum Frielendorf
Ein starker Partner
- Vollstationäre Wohngruppen
- Kurzzeitpflege
- Tagespflege
- Ambulante Pflege
- Betreutes Wohnen
- Essen auf Rädern
- Hausnotrufdienst
- Beratung
Geborgenheit erleben – wir sind für Sie da!
Diakonie Zentrum Frielendorf
Bruchäckerweg 9
34621 Frielendorf
Telefon 05684 9992-0
Telefax 05684 9992-99
info@diakonie-frielendorf.de
www.diakonie-frielendorf.de

Vereine und Verbände

Klangfreunde e.V.

Hiermit laden wir zur 2. Jahreshauptversammlung die Mitglieder der Klangfreunde e. V. am 17.10.2026 um 15:00 Uhr ins BGH Zimmersrode ein.

Folgende Tagesordnung steht an:

Top 1	Begrüßung der Mitglieder und Feststellung der Beschlussfähigkeit
Top 2	Satzungsänderung mit folgenden Änderungen § 1 Abs. 2; § 6 Abs. 1 / 4 / 7; § 7 Abs. 2 / Abs. 3 Überschrift / Abs. 3 Punkt b. u. c. Beschluss der Satzungsänderung
Top 3	Wahl des Vorstands - gewählt wird ein Teamvorstand
Top 4	Wahl der beiden Kassenprüfer
Top 5	Verschiedenes

Karin Sehner-Leimbach
Vorsitzende Klangfreunde e. V.

Sozialverband VdK-Ortsverband Schlierbach

Dialog zur Landtagswahl
Der VdK-Kreisverband Fritzlar-Homberg startet eine neue Dialogreihe mit den Bewerbern um das Amt des Landrates. Zum Auftakt der Reihe empfingen Vertreter des Sozialverbandes den SPD-Kandidaten Luca Fritsch in der Kreisgeschäftsstelle in Borken (Hess.). Aus dem ursprünglich für eine Stunde angesetzten Gespräch entwickelte sich ein rund zweieinhalbstündiger informativer Austausch. Für Nordhessens zweitgrößte Verbandsebene leiteten deren Vorsitzender Franz-Josef Pastoors und der sozialpolitische Sprecher Peter Falkenrodt die Runde. Beide konfrontierten den aktuellen Bürgermeister der Gemeinde Willingshausen mit einem detaillierten acht Punkte umfassenden Fragenkatalog.

Fortsetzung geplant
Die VdK-Vertreter zogen eine positive Bilanz des ersten Treffens**.** Das Gespräch mit Luca Fritsch bildet den Auftakt einer Serie. Es ist vorgesehen, das Format zeitnah mit weiteren Kandidatinnen und Kandidaten für das Landratsamt fortzusetzen. Ziel des Sozialverbandes ist es, vor der Wahl eine fundierte und persönliche Orientierungshilfe für Mitglieder und die Bürger im Schwalm-Eder-Kreis zu schaffen.

Heimvorteil nutzen
VdK-Angehörige genießen das Privileg eines beitragsbedingten Rechts auf Hilfeleistung. Unsere Sozialberatung in Borken (Hess.) ist montags von 09:30 – 12:30 Uhr, dienstags 17:00 – 19:00 Uhr sowie mittwochs von 14:30 – 17:30 Uhr unter 0561 8279280 erreichbar, alternativ per Post (VdK, Am Kraftwerk 23, 34582 Borken/Hess.), Briefkasteneinwurf, per Fax 0561 8279281) oder E-Mail (beratung.kv-fritzlar@vdk.de). Besucher bitte an die vorherige Anmeldung denken!

VdK-Kreisverband Fritzlar-Homberg
Öffentlichkeitsarbeit (hpd)

Männergesangverein Waltersbrück 1919 e. V.

Der MGV Liedertafel 1871 Altwildungen feierte sein 155-jähriges Bestehen - wir waren dabei

Das Jubiläumsfest zum 155-jährigen Bestehen des Männergesangvereins Liedertafel 1871 Altwildungen fand am 03. Oktober 2026 statt. Die Feier wurde im Bürgerhaus Altwildungen als Abendveranstaltung ausgerichtet.
Kurzinfo zur Historie des Gastgebers: Gegründet wurde der Verein am 06. September 1871 auf Initiative des Lehrers Stephan. Er zählt damit zu den traditionsreichsten Kultur- und Chorgemeinschaften in der Region des Waldeckischen Sängerbundes.
Neben dem gastgebenden Chor, waren der MGV 1920 Bergheim/MGV 1862 Wellen/MGV Odershausen, der MGV Schmillingshausen, wir, der MGV 1919 Waltersbrück, der MGV 1880 Hundsdorf e. V., und der Gemischte Chor Giflitz, an der Programmgestaltung beteiligt.
Das hohe Niveau und Können der Akteure wurde von den Zuhörern gelobt und mit reichlich Applaus bedacht. Die gastgebenden Sänger, aber auch die Gastchöre überzeugten durch ein vielseitiges Liedgut, das von traditioneller Chorliteratur bis hin zu modernen Arrangements reichte. Die klangliche Präzision, die Dynamik und die sichtbare Begeisterung der Sängerinnen und Sänger machten das Jubiläum zu einem musikalischen Höhepunkt im Bürgerhaus.

Zum Schluss:

- Das Bürgerhaus war bis auf den letzten Platz belegt, was das enorme Interesse an Chormusik widerspiegelt. Es zeigt aber auch die Verbundenheit zwischen der Region und dem Traditionsverein aus Bad Wildungen.
- Die vollbesetzte- und stimmungsvolle Kulisse hat den Abend für alle Sängerinnen und Sänger zu einem unvergesslichen Erlebnis werden lassen.
- Als Vertreter des Sängerkreises Schwalmpforte haben wir mit unserem Besuch, und dem musikalischen Beitrag, maßgeblich dazu beigetragen, dass das Fest ein großartiger Erfolg wurde. Solche Aktionen stärken das Band zwischen den benachbarten Regionen Waldeck und Schwalm-Eder.



Foto: Klaus Bucher



Foto: Klaus Bucher

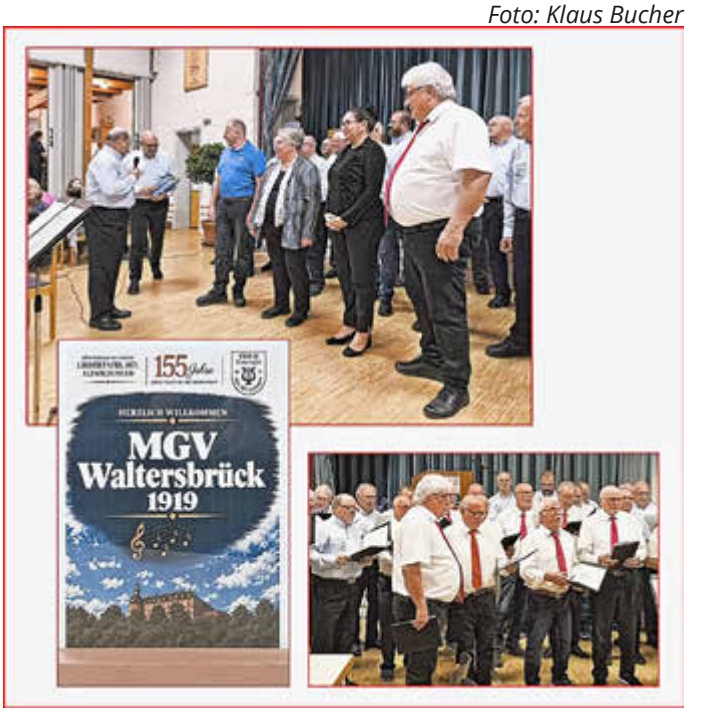


Foto: Klaus Bucher

Pressewart Klaus Bucher

Spendenübergabe am 06.10.2026 an das Hospiz Kellerwald in Gilserberg - verbunden mit einer temporären Außerhaus-Übungsstunde

Dirigent, Motor und Ideengeber in Personalunion sind Attribute, die die Rolle einer leidenschaftlichen Führungspersönlichkeit beschreiben. Das zuvor Formulierte ist der kurz gefasste Steckbrief unseres dynamischen Chorleiters Dietmar Nette-Achenbach.

Er war es, der bei der Sommertour - bei der wir dieses Jahr die Neuentaler Ortsteile Zimmersrode, Gilsa, Neuenhain und Schlierbach aufsuchten - sowie beim vereinsinternen Grillfest die Spendenbox von den Gästen und Vereinsmitgliedern füllen ließ. Vor jeder Aktion wurde den Spendern mitgeteilt, dass der Erlös dem Hospiz Kellerwald in Gilserberg zukommen wird.
Mit seinem unermüdlichen Einsatz versteht er es nicht nur, uns musikalisch zu leiten, sondern auch Gemeinschaft zu stiften und Gutes zu tun. Diese Ankündigung motivierte alle Anwesenden spürbar, sodass eine stattliche Summe zusammenkam. Die Übergabe der Spende wurde mit einem ganz besonderen Ereignis verknüpft: einer temporären Außerhaus-Übungsstunde direkt vor Ort, um den Gästen und Mitarbeitern des Hospizes auch eine musikalische Freude zu bereiten.
Im Rahmen dieses Besuchs wurde der Einrichtungsleiterin, Frau Erika Karama, von Chorleiter Dietmar Nette-Achenbach und unserem ersten Vorsitzenden Jürgen Keim ein Scheck in Höhe von **1.300,00 Euro** überreicht. Das Geld soll zweckgebunden für eine schöne gemeinsame Aktion, wie beispielsweise eine gemeinsame Weihnachtsfeier für die Gäste und Pflegekräfte der Einrichtung, genutzt werden.
Diese Aktivität zeigt, dass wir als Gemeinschaft sehr sozial und menschenfreundlich handeln. Wir haben eben nicht nur gute Stimmen, sondern auch ein großes Herz für Menschen, die sich über Unterstützung freuen! Und darauf dürfen wir auch ein wenig stolz sein!!

Zum Schluss:
Wir freuen uns sehr darüber, dass die Spendenaufrufe in den Ortsteilen und bei der Vereinsfeier so toll unterstützt wurden. Auch unserem Vereinsvorstand gilt Respekt und Lob für den Zuschuss aus der Vereinskasse.



Foto: Klaus Bucher



Foto: Klaus Bucher

Pressewart Klaus Bucher

Sozialverband VdK OV Zimmersrode

VdK-Ortsverband Zimmersrode lädt zum Kaffeenachmittag mit Informationsveranstaltung ein

Der VdK-Ortsverband Zimmersrode lädt seine Mitglieder herzlich zu einem Kaffeenachmittag mit Informationsveranstaltung ein. Die Veranstaltung findet am **Samstag, 10.10.2026, um 14:00 Uhr** im **Dorfgemeinschaftshaus Neuental, Ortsteil Bischhausen** statt.
Im Mittelpunkt des Nachmittags steht die **Vorstellung des VdK-Hilfsmittelkoffers**. Als Referenten werden **Ellen Sell, Vertreterin der Frauen im Kreisverband, sowie Michael Brenssell, stellvertretender Kassenführer im Kreisverband**, über verschiedene Hilfsmittel informieren und deren Einsatzmöglichkeiten erläutern.
Neben dem informativen Teil soll auch das gesellige Beisammensein nicht zu kurz kommen. Für **Kaffee und Kuchen** ist ausreichend gesorgt. Der VdK-Ortsverband freut sich auf einen interessanten Nachmittag, gute Gespräche und eine rege Teilnahme.
Mitglieder, die keine Fahrgelegenheit haben, können vom **Gemeindebus der Gemeinde Neuental** abgeholt werden. Der entsprechende Bedarf sollte bei der Anmeldung angegeben werden. Um Anmeldung **bis spätestens 04.10.2026** wird gebeten bei **Hartmut Möller, Tel. 06695 279, E-Mail: ha-moeller@t-online.de**, oder bei **Inge Maikranz, Tel. 0176 52981712, E-Mail: inge.maikranz@web.de**.

Hartmut Möller
1. Vorsitzender
VdK-Ortsverband Zimmersrode



Deutsche Verkehrswacht Schwalm-Eder-Kreis e. V.

Licht-Sicht - Test im Oktober
Verkehrswacht Schwalm - Eder - Kreis. „Sehen und gesehen werden“.
Im Oktober steht wieder die Fahrzeugbeleuchtung im Mittelpunkt der Verkehrssicherheit. Die Verkehrswacht Schwalm -Eder Kreis ruft alle Autofahrer'innen dazu auf am bundesweiten Licht-Sicht Test 2026 teilzunehmen. Gerade im Herbst sind funktionierende Scheinwerfer besonders wichtig. Wer gut sieht und von anderen Verkehrsteilnehmern gesehen wird, trägt aktiv zur Sicherheit auf unseren Straßen bei betont Jörg Koch von der Verkehrswacht von der Verkehrswacht

Selbsthilfegruppe Antrieb Frielendorf

Selbsthilfegruppe für Menschen mit psychischen und psychosomatischen Problemen u. Erkrankungen

Nachlese
Spieleabend - Gemeinsam lachen und Sorgen vergessen

Einen ganz besonderen Abend erlebten die Mitglieder der Selbsthilfegruppe Antrieb am 30.09.2026. Statt des sonst üblichen Gesprächskreises stand ein fröhlicher Spieleabend auf dem Programm.
Zwölf Mitglieder waren gekommen und hatten ihre Lieblingsspiele von zu Hause mitgebracht. Nach einer kurzen Blitzlichtrunde, in der jede und jeder erzählen konnte, wie es ihm gerade geht, stellte jeder sein mitgebrachtes Spiel kurz vor.



Schnell entstanden drei Spieltische, an denen mit viel Spaß und Eifer Sequence, Uno und Skip-Bo gespielt wurde. Es wurde gelacht, gefachsimpelt und ganz nebenbei auch mal geärgert, ganz wie es sich für einen richtigen Spieleabend gehört.
„Es war einfach schön, mal für ein paar Stunden die eigenen Sorgen und Probleme zu vergessen“, so das Fazit einer Teilnehmerin. Die ungezwungene Atmosphäre und das gemeinsame Lachen taten allen sichtlich gut und stärkten das Gemeinschaftsgefühl.
Ein rundum gelungener Abend, der gezeigt hat: Selbsthilfe bedeutet nicht nur, über Probleme zu sprechen, sondern auch, gemeinsam schöne Momente zu erleben und Kraft zu tanken. Eine Wiederholung ist von allen Seiten ausdrücklich gewünscht. (Foto vom Spieleabend)
Hiermit geben wir allen Mitgliedern und Interessierten unser Programm für Oktober 2026 bekannt.
Wir weisen jedoch darauf hin, dass unsere Treffen geschützte Räume sind. Neue Interessierte und Gäste melden sich bitte immer vorher bei Dagmar Beyer-Schweinsberg oder Kai Lengsfeld an. Auch bei anderen Veranstaltungen, wie z. B. Ausflügen, Festen usw. ist eine Anmeldung zwingend nötig, damit wir planen können.
Di., den 13.10.2026 von 13:00 – 16:00 Uhr in Melsungen: Café Miteinander - zusammen schmeckt es besser Kaffee, kreativ-Sein, progressive Muskelentspannung oder sanfte Bewegung für sich entdecken. Ein Kaffee mit Infos und Aktionen! PSZ Psychosoziales Zentrum Melsungen, Rothenburger Str. 14, 34212 Melsungen
Mi., den 14.10.2026 von 9:30 – 13:00 Uhr Fachtag in Fritzlar: „Was bedeutet Diskriminierung für Menschen mit psychischen Erkrankungen?“ Veranstaltungsort: Hardehäuser Hof, Kassler Str. 22B, 34560 Fritzlar
Mi., den 14.10.2026 von 19:00 – 21:00 Uhr Gesprächskreis im Dietrich-Bonhoeffer-Haus, Hinter den Höfen 6, 34621 Frielendorf
Do., den 15.10.2026 von 15:00 – 18:00 Uhr Offenes Café in Treysa. Kaffee, Kuchen Gespräche „Miteinander statt Nebeneinander - für eine Gesellschaft, in der jede Psyche zählt!“ OIKOS Sozial- und Teilhabezentrum, Wagnergasse 42, 34613 Treysa
Do., den 15.10.2026 Café trifft Seele. Kaffee trinken mit Information und Austausch, ab 17:00 Uhr folgt ein informativer Vortrag zum Thema „Persönlichkeitsstörungen“ im PSZ Psychosoziales Zentrum Homberg, Memelweg 4, 34576 Homberg (Efze).
Mo., den 19.10.2026 von 15:00 – 17:00 Uhr Kaffee für die Sinne. Fürsorge für die Hände. Pause für den Kopf in Fritzlar. PSZ Fritzlar, Domplatz 30, 34560 Fritzlar
Di., den 20.10.2026 von 17:00 – 18:30 Uhr Lesung in Frielendorf: „SuchtSehntSich: Trauma Trotz Triumph“, autobiografische Lesung von Jasmin Wetter im Bistro Netzwerk, Hauptstraße 50-54, 34621 Frielendorf.
Mi., den 21.10.2026 von 19:00 – 21:00 Uhr Gesprächskreis im Dietrich-Bonhoeffer-Haus, Hinter den Höfen 6, 34621 Frielendorf.
Mi., den 28.10.2026 gesellschaftliche Aktivität im Dietrich-Bonhoeffer-Haus, Hinter den Höfen 6, 34621 Frielendorf.

Kontakt:
Mitglieder und Interessierte sind herzlich willkommen und melden sich bitte bei
Dagmar Beyer-Schweinsberg, Tel. 05684 1659
Kai Lengsfeld Tel. 05684 930184 an.

Treffpunkt:
Jeden Mittwoch in der Zeit von 19:00 bis 21:00 Uhr im Dietrich-Bonhoeffer-Haus, Hinter den Höfen 6, 34621 Frielendorf.

Homepage:
https://shg-antrieb.jimdosite.com

Denkanstoß:
Warum Spielen so wichtig ist

- Gemeinschaft stärken: Spiele bringen Menschen an einen Tisch zusammen, schaffen Erinnerungen und vertiefen Freundschaften
- Abschalten vom Alltag: Beim gemeinsamen Würfeln, Rätseln oder Taktieren lässt man Sorgen hinter sich und genießt das Hier und Jetzt.
- Lernen mit Spaß: Spielen fördert soziales Miteinander, Empathie, strategisches Denken und den Umgang mit Sieg und Niederlage.
- Das innere Kind bewahren: Es erinnert uns daran, dass das Leben nicht immer nur aus Pflichten besteht, sondern auch Raum für Freude und Leichtigkeit braucht.

Tourismusservice Rotkäppchenland e.V.

Kultur im Rotkäppchenland

Tagesaktuelle Infos: *www.rotkaeppchenland.de/veranstaltungen*

Das Service-Telefon des Rotkäppchenlandes ist **ab 5. Oktober** zu folgenden Zeiten für Sie erreichbar:
Montag bis Samstag: 11.00–14.00 Uhr
Kostenfreie Servicenummer: 0800 234 235 236
Die Öffnungszeiten der Tourist-Informationen finden Sie unter:
https://www.rotkaeppchenland.de/service/tourist-info

KW 41 – 11. bis 18. Oktober 2026

Bad Zwesten

Wassertierparty: SO., 11. 10., 14–17 Uhr
Poolparty für Kinder und Jugendliche.
Löwenbad, Hardtstr. 7, 34596 Bad Zwesten

Gitarrenduo „Strings in Time"
Sonntag, 11. 10., ab 19.00 Uhr
Abwechslungsreiche Klangreise mit Mario Millisterfer und Gereon Schoplick.
Alte Pfarrei, Parkstraße 3, 34596 Niederurff

Sound-Lounge im Kurhaus
MO., 12. 10. u. DO., 15. 10., jew. 16–17.30 Uhr
Tiefenentspannung: Musikresonanz-Liege.
Kurhaus, Hardtstraße 7, 34596 Bad Zwesten

4. Sinfoniekonzert
Samstag, 17. 10., ab 19.00 Uhr
Nordharz / Wernigerode, Solistin: Kristina Winiarski, Dirigent: MD Christan Fitzner. Werke von Antonin Dvorak und Felix Mendelssohn-Bartholdy.
Kurhaus, Hardtstraße 7, 34596 Bad Zwesten

Borken (Hessen)

Musik und Wein im Rathaus
Samstag, 17. 10., ab 20.00 Uhr
Akustik-Combo „Take This", Borkener Weinhandel „Mach's Annersder".
Rathausfoyer,
Am Rathaus 7, 34582 Borken (Hessen)

OPEN STAGE: SA. 17. 10., ab 20.00 Uhr
Offene Bühne: ein Abend - viele Talente.
Glashaus, Bahnhofstr. 32, 34582 Borken

Szenische Lesung
von Dr. Dieter Vaupel und Alida Scheibli
Sonntag, 18. 10., ab 19.00 Uhr
Die Geschichte von Blanka und Aranka: „Auf einem fremden unbewohnbaren Planeten".
Posthof Getreidespeicher,
Frankfurter Straße 4, 34582 Kerstenhausen

Homberg (Efze)

Antik & Trödelmarkt: SO., 11. 10., 9-16 Uhr
Der Markt, im Hallen- und Freigelände.
Greenpark Markets,
Friedr.-Kramer-Str. 6-8, 34576 Homberg (Efze)

500 Jahre Reformation in Hessen

Von Cambridge und Bad Zwesten nach Hülsa – Violine & Cembalo
Sonntag, 11. 10. 18.00–19.00 Uhr
Geigerin Marion Linse aus Bad Zwesten und Cembalist Dan Tidhar aus Cambridge.
Ev. Kirche, Königsstraße 25, 34576 Hülsa

500 Jahre Reformation in Hessen

Vom Reformations- zum Universitätsjubiläum
Dienstag, 13. 10., 11.00–12.00 Uhr
Symbolische „Staffelübergabe" vom Reformations- zum Universitätsjubiläum.
Reformationskirche St. Marien,
Kirchplatz, 34576 Homberg (Efze)

500 Jahre Reformation in Hessen

Reformationsführung: MI., 14.10., ab 20 Uhr
Nachtwächterführung durch die Reformationsstadt.
Treffp.: Landgraf-Philipp Denkmal od. Kirche Marktplatz, 34576 Homberg (Efze)

‚DAsein' - LebensARTkonzerte
Freitag, 16. 10., 19.00–21.00 Uhr
Musikabend zur Rockmusik in der DDR: „Zwischen Liebe und Zorn".
Kunst und Kultur GLASHAUS,
Welferoder Str. 23, 34576 Homberg (Efze)

500 Jahre Reformation in Hessen

Orgelpunkt 2026: SA., 17. 10., 12–12.40 Uhr
An der Orgel: Andrej Romanov.
Reformationskirche St. Marien,
Kirchplatz, 34576 Homberg (Efze)

Jesberg

Ofenplatzessen: SO., 18. 10., ab 11.30 Uhr
Kellerwaldarena,
Homberger Straße 3, 34632 Densberg

Oberaula

Sven Garrecht: SO., 11. 10., 15.00–17.00 Uhr
Musikkabarett: „Kann man machen!"
KulturKirche, Birketstr. 16, 36280 Oberaula

Schrecksbach

500 Jahre Reformation in Hessen

Ausstellung: „Lobet den Herrn …"
Sonntags, bis 25. 10., 14.00–17.00 Uhr
Die Bedeutung der Feste im Jahreszyklus.
„Ausschnitte – der Blick aufs Detail"
Sonntags, bis 25. 10., 14.00–17.00 Uhr
Malereien von Gabriele Kehl.
Alle: *Schwälmer Dorfmuseum Holzburg, Hohlweg 2a, 34637 Schrecksbach*

Schwalmstadt

100 Jahre Posaunenchor Ziegenhain
Bis MO., 30. 11., tägl. 8–18 Uhr
Schlosskirche, Paradeplatz, 34613 Ziegenhain

Im Licht der Reformation
Mittwoch, 14. 10., 19.30–21.30 Uhr
Im Schein der Laternen durch den Geburtsort der Konfirmation mit anschließendem Glühwein-Umtrunk (auch ohne Alkohol)
Schlosskirche, Paradeplatz, 34613 Ziegenhain

Erlebnisführung für Alt-Konfirmanden
Freitag, 16. 10., 19.30–21.30 Uhr
Mit Taschenlampe und Smartphone auf Spurensuche zu Reformation & Konfirmation.
Information Wasserfestung,
Paradeplatz 7, 34613 Ziegenhainn

Konfirmationsführung
Samstag, 17. 10., 15.26–16.56 Uhr
„Zeitzeugen" berichten über die „Erfindung" der Konfirmation.
Information Wasserfestung,
Paradeplatz 7, 34613 Ziegenhainn

Wabern

Kulturwoche Wabern - Gitarrenfestival
Freitag, 16. 10., 19.30–21.00 Uhr
Josel Ratsch & Antonio Moreno präsentieren ihr Album „un poco de mi"
Kulturraum im Bahnhof,
Bahnhofstraße 1, 34590 Wabern

Willingshausen

„Pfade des Lichts zwischen Blumen, Häusern und Horizonten" (Igli Arapi)
bis 1. 11., MI.-SA., 14–17 Uhr u. SO., 12–17 Uhr
Kunst ist Igli Arapis Leidenschaft.

Kinder(ferien)programm „Ausstellung"
MO., 12. 10. bis FR., 16. 10., ganztags
Workshops können einzeln besucht werden. Teilnahme kostenlos. Für Jugendliche ab 12 J.
Beide: Weltkulturhaus,
Merzhäuser Straße 1, 34628 Willingshausen

Projektbegleitung Rotkäppchenland
wir möchten Sie hiermit auf anstehende **Veranstaltungen** zu „500 Jahre Reformation in Hessen“ im **Oktober** aufmerksam machen.



Reformationskirche St. Marien in Homberg (Efze) © Renate Wandel (Künstlerin) · CC BY-SA

Vom Reformations- zum Universitätsjubiläum: Feierliche Aussendung der Jubiläumsstaffel, Reformationskirche St. Marien, Kirchplatz, 34576 Homberg (Efze), 13.10.2026, 11:00–12:00 Uhr.
Von Homberg (Efze) nach Marburg: Im Jahr 2027 feiert die **Philipps-Universität Marburg ihr 500-jähriges Bestehen**. Die Universitätsgründung im Jahr 1527 gilt als unmittelbare Folge der Ereignisse um die **Homberger Synode**. Unter Beteiligung von Vertreter:innen der **Universität Marburg** und von Studierenden der **Hessischen Stipendiat:innenanstalt** erfolgt eine symbolische **„Staffelübergabe“ vom Reformations- zum Universitätsjubiläum**.
https://www.rotkaeppchenland.de/veranstaltungen#/event-Date/a010619b-f0e1-4a27-858d-aee08c760b9c



Landgrafenschloss Marburg © Fenchel · CC BY-SA

Reformation. Bildung. Zukunft. 500 Jahre Marburger Universitätsidee und feierliche Übergabe der Jubiläumsstaffel,
Landgrafenschloss Marburg, Schloß 1, 35037 Marburg, 14.10.2026, 15:00–20:00 Uhr.
Im Herbst 1526 wurde im Nachgang zur **Homberger Synode** eine Kirchenordnung entworfen, die jedoch nie gedruckt wurde – die „**Reformatio ecclesiarum Hassiae**“. In ihrem 29. Kapitel findet sich die erste bekannte Erwähnung der Absicht zur **Gründung einer Universität in Marburg**.
Auch die Gründung einer **Stipendiatenanstalt für bedürftige Studenten** ist thematisiert. Aus diesen frühen Planungen entstand 1529 ein **einzigartiges Modell der Studienförderung**: Zahlreiche landgräfliche Städte, später als „Präsentationsstädte“ bekannt, durften geeignete Kandidaten für ein Stipendium benennen – ein **Ausdruck sozialer Verantwortung** und regionaler Bildungsförderung, **der bis heute nachwirkt**.
Die Veranstaltung würdigt diesen historischen Ursprung der Universität Marburg, erinnert an die ideellen Wurzeln der Stipendiatenanstalt und symbolisiert **den Übergang der Erinnerung in die Verantwortung kommender Generationen**. Im Rahmen der Veranstaltung erfolgt **die feierliche Übergabe der Jubiläumsstaffel** vom Reformationsjubiläum in Homberg (Efze) an das Universitätsjubiläum der Philipps-Universität Marburg.
https://www.rotkaeppchenland.de/veranstaltungen#/event-Date/a10993af-d519-4513-9c5c-47353a5dc7a4



© Philipp Soldan, CC BY-SA 3.0, via Wikimedia Commons

Naturführung: Kloster Haina und der Stamfordsche Garten, Wanderparkplatz Kloster, am DGH, Frankenberger Str. 8, 35114 Haina (Kloster), 18.10.2026, 11:00-14:00 Uhr.
Ein Rundwanderweg um das ehemalige Kloster wandelt **auf den Spuren der Zisterzienser** und führt über alte Pfade zu den Relikten eines **englischen Landschaftsgartens**.
Im Anschluss an die Führung ist ein **Klosterbesuch** möglich; für Kinder und Jugendliche bis 17 Jahre ist der Eintritt frei.
Die lange Geschichte des Klosters Haina steht in direktem Zusammenhang mit dem 500-jährigen Reformationsjubiläum. **Landgraf Philipp I.** löste nach der Einführung der Reformation in Hessen das Kloster auf und stiftete hier 1533 ein **Hospital für die arme Landbevölkerung**. Bis heute erinnert der 1542 vom Renaissance-Bildhauer **Philipp Soldan** geschaffene „**Philippstein**“ an den Landgrafen, der sich als wohltätiger Landesherr und Stifter darstellen ließ.
https://www.rotkaeppchenland.de/veranstaltungen#/event-Date/a11eed24-6a16-455e-abf0-88bdb903fd7c
Wir möchten Sie hiermit auf anstehende **Veranstaltungen** zu „500 Jahre Reformation in Hessen“ im **Oktober** aufmerksam machen.



Klosterkirche Haydau © Helge Hofmann · CC BY-SA

Wir brauchen eine Reformation! Welche Reformation brauchen wir? Klosterkirche Haydau, In der Haydau 6, 34326 Morschen, 21.10.2026, 19:00 Uhr.
Die **Podiumsdiskussion** öffnet den Blick auf eine **veränderte Wirklichkeit und eine sich verändernde Kirche** – aus der Perspektive von gemeindlicher Praxis und Gremien, von Ökonomie und Gesellschaft sowie Ökologie und Bildung. **Mitglieder des Beirats des Evangelischen Forums Schwalm-Eder** im öffentlichen Gespräch mit dem Publikum: **Dr. Volker Mantey** (Propst des Sprengels Marburg), **Heinz-Walter Große** (Gudensberg; ehem. Vorstandsvorsitzender B.Braun) und **Claus Hartwig Otto** (Mühlhausen; Vorsitzender BUND Schwalm-Eder, ehem. Schulleiter).
https://www.rotkaeppchenland.de/veranstaltungen#/event-Date/a109c8c3-bc30-499a-a970-4c187f8eefb3



Dom zu Fritzlar © Hessen-Agentur · Roman Knie · CC0

Ökumenischer Orgelspaziergang in Fritzlar, Dom zu Fritzlar, Domplatz, 34560 Fritzlar, 18.10.2026, 15:30 bis 17:45.
Gunther Hehenkamp und **Reiner Volgmann** spielen an den Orgeln des **Doms**, der **Klosterkirche der Ursulinen** und der **Evangelischen Stadtkirche** in Fritzlar. Anschließend gibt es Speisen und Getränke von Jens Eckhoff aus teufels-kueche.de.
https://www.rotkaeppchenland.de/veranstaltungen#/event-Date/a109b8b7-9203-49b3-b13d-2e2aedbbaa33



Klosterkirche Spieskappel © RKL

Wenn Luther, Bach und Chor zusammenkommen. Am Ort, wo Luther 1529 war, Kloster Spieskappel, 34621 Frielendorf, 24.10.2026, 18:30 bis 19:50.
Zum 500. Jubiläum der Reformation in Hessen hat sich ein **Projekt-Kammerchor** aus der Region zusammengefunden und **ein anspruchsvolles Programm** erarbeitet. Die Klosterkirche Spieskappel bietet für dieses Konzert einen **Veranstaltungsort von historischer Bedeutung**: **Martin Luther** machte 1529 auf dem Weg nach Marburg Station in Spieskappel und übernachtete im Kloster. Die Besucherinnen und Besucher erwartet ein **abwechslungsreiches Konzert mit herausragendem Gesang und vielfältiger Chormusik** – von Barock über Romantik bis Moderne.

Ein besonderes Highlight ist die Motette „Lobet den Herrn, alle Heiden“ von Johann Sebastian Bach basierend auf Psalm 117 in der Übersetzung Martin Luthers. **Bachs Musik ist eng mit Luther und der Reformation verbunden**.
https://www.rotkaeppchenland.de/veranstaltungen#/event-Date/a01254e4-cc1f-43a3-9a96-25b8a7b84f95

Verein Regionalentwicklung Schwalm-Aue

Gemeinsam für nachhaltigen Konsum



Foto zur Veröffentlichung freigegeben. Eigene Quelle.

Reparieren, wiederverwenden, regional produzieren: Wie nachhaltiger Konsum in der Region gelingen kann, war Thema eines Workshops der LEADER-Region Schwalm-Aue. Rund 20 Teilnehmerinnen und Teilnehmer trafen sich beim Forst- und Umweltdienst in Borken.
Der Veranstaltungsort passte zum Thema: Der Forst- und Umweltdienst sammelt Elektrogeräte ein, repariert einen Teil der Großgeräte und verkauft sie anschließend im Preiswertkaufhaus weiter. Auch Photovoltaikanlagen und die Nutzung von Regenwasser gehören zum nachhaltigen Konzept des Standorts.
„Wir wollen, dass sich die verschiedenen Initiativen kennenlernen, sich austauschen und Synergien in der Region entstehen“, sagte LEADER-Regionalmanagerin Sonja Pauly zu Beginn der Veranstaltung. Dr. York Kautt vom SDG+ Lab der Universität Kassel machte in seinem Impulsvortrag deutlich, dass Wissen allein nicht automatisch zu nachhaltigem Handeln führt. Gemeinschaft, positive Erfahrungen und attraktive Angebote könnten Menschen eher zu einem veränderten Konsumverhalten bewegen.
Wie das konkret aussehen kann, zeigten anschließend mehrere Initiativen aus der Region.
Im Werkraum der Diakonie in Treysa gibt es neben verschiedenen Kreativ- und Bildungsangeboten ein Repaircafé. An jedem letzten Samstag im Monat werden dort von einem Team aus fachkundigen Ehrenamtlichen Elektrogeräte repariert. Rund 20 Geräte sind es durchschnittlich an einem Nachmittag. Gleichzeitig bietet das angeschlossene Bistro Gelegenheit zum Austausch.
Franziska Dörr stellte die Solidarische Landwirtschaft in Gilsa vor. Auf rund 2.000 Quadratmetern wird Gemüse angebaut. Mit Unterstützung des Regionalbudgets der LEADER-Region Schwalm-Aue konnten zudem eine Getreidemühle und eine Nudelmaschine angeschafft werden. Damit sollen künftig noch mehr landwirtschaftliche Produkte direkt in der Region verarbeitet und angeboten werden.
Beim Projekt „TellerheldInnen“ des Vereins Arbeit und Bildung e. V. in Schwalmstadt werden überschüssige Lebensmittel verarbeitet und haltbar gemacht. Gleichzeitig entstehen Beschäftigungsmöglichkeiten und ein warmes Mittagessen für Menschen mit geringem Einkommen. Ein Garten in Treysa ergänzt das Angebot.
Einen anderen Ansatz verfolgt das Unternehmen Shift aus Falkenberg. Smartphones und Audioprodukte werden so entwickelt, dass sie repariert und möglichst lange genutzt werden können. Über einen Gerätepfand können Produkte außerdem zurückgenommen und recycelt werden. Mit Unterstützung von Einnahmen und LEADER-Förderung entstand zudem der Gänsemarkt als Dorfladen und Café in Falkenberg – ein neuer Treffpunkt in der Ortsmitte.
Auch das GrieWerk in Schwalmstadt setzt auf gemeinschaftliches Handeln. In dem Unverpacktladen können Mitglieder vergünstigt und unverpackt einkaufen. Organisiert und betrieben wird der Laden von den Mitgliedern selbst.
Zum Abschluss ging es darum, die vorhandenen Initiativen besser zu vernetzen und sichtbarer zu machen. Angeregt wurden unter anderem ein gemeinsamer „Markt der Möglichkeiten“ und gemeinsame Auftritte bei regionalen Veranstaltungen.

Sportnachrichten

TSV 1914 Gilsatal

60 Jahre Gymnastikabteilung des TSV Gilsatal – ein Grund zum Feiern



Die Gymnastikabteilung mit den neuen T-Shirts

Am 28.09.2026 gab es beim TSV Gilsatal einen ganz besonderen Anlass zu feiern: Die Gymnastikabteilung blickt auf stolze 60 Jahre zurück.
Zu diesem Jubiläum kamen unsere Gymnastikdamen im Sporthaus Gilsa zu einer kleinen, gemütlichen Jubiläumsfeier zusammen. Bei kühlen Getränken, leckerem Essen und vielen schönen Gesprächen wurden einige gesellige Stunden verbracht und sechs Jahrzehnte Gymnastik beim TSV Gilsatal gebührend gefeiert.
Seit mittlerweile 60 Jahren steht die Gymnastikabteilung für Bewegung, Gemeinschaft, Spaß und Zusammenhalt. Neben der sportlichen Aktivität ist es vor allem das Miteinander, das die Gruppe seit vielen Jahren auszeichnet.
Ein ganz besonderer Dank geht an unsere Trainerin Stefanie Klippert, die sich mit viel Herz und Engagement für die Gymnastikdamen einsetzt und auch die Organisation der Jubiläumsfeier übernommen hat. Vielen Dank für deinen Einsatz und die schöne Gestaltung dieses besonderen Abends!

- Anzeige -



Für einen weiteren Höhepunkt der Jubiläumsfeier sorgten die Cheerleader aus Schwalmstadt, die mit ihrer tollen Tanzeinlage für beste Stimmung und Begeisterung bei den Gästen sorgten. Auch ihnen ein herzliches Dankeschön für ihren Auftritt und die schöne Bereicherung unseres Jubiläums!
Der TSV Gilsatal gratuliert seiner Gymnastikabteilung herzlich zum 60-jährigen Bestehen und bedankt sich bei allen Mitgliedern und Unterstützern, die die Abteilung über die vielen Jahre geprägt und mit Leben gefüllt haben.
Auf viele weitere Jahre voller Bewegung, Gemeinschaft, Zusammenhalt und vor allem viel Freude beim TSV Gilsatal!

Schützenverein Römersberg 1965 e.V.

Jugendmannschaft muss sich gegen den KKSV Wabern geschlagen geben
Am **25.09.2026** trat die **Jugendmannschaft** unseres Schützenvereins zum Wettkampf gegen den **KKSV Wabern** an. Trotz guter Einzelergebnisse musste sich die Mannschaft am Ende mit **1061 zu 1098 Ringen geschlagen geben.**
Das beste Ergebnis für unseren Schützenverein erzielte **Felicitas Pritsch** mit starken **382 Ringen**. **Till Geis** erreichte **369 Ringe** und zeigte damit ebenfalls eine gute Leistung. **Zoe Pritsch** erzielte **310 Ringe** und komplettierte das Mannschaftsergebnis.
Zusätzlich ging **Erik Göbel** mit der Pistole an den Start und erzielte dabei **293 Ringe**. Er schoss an diesem Wettkampftag **außer Konkurrenz**, sodass sein Ergebnis nicht in die Mannschaftswertung einfloss.

Gleichstand beim Wettkampf gegen den SV Rhünda I
Am **26.08.2026** trat unsere Jugendmannschaft gegen den **SV Rhünda I** an. In einem äußerst spannenden Wettkampf lieferten sich beide Mannschaften ein Duell, das am Ende mit einem Gleichstand endete.
In diesem Wettkampf erzielte **Till Geis** mit **369 Ringen** das beste Ergebnis der Mannschaft. **Natalie Göbel** erreichte **359 Ringe** und zeigte damit ebenfalls eine starke Leistung. **Erik Göbel** trat mit der Pistole an und erzielte dabei 302 Ringe.
Insgesamt kamen beide Mannschaften auf eine Gesamtringzahl von 1030 Ringen. Damit endete der Wettkampf zwischen dem SV Römersberg und dem SV Rhünda I mit einem Unentschieden.

TSV 1924 Waltersbrück e.V.

Oktoberfest 2026 des TSV 1924 Waltersbrück e.V
Aus verschiedenen Gründen fällt das Oktoberfest am 31.10.2026 leider aus.
Wir bitten um Verständnis.

Der Vorstand

Schulnachrichten

vhs Volkshochschule Schwalm-Eder

Neue Kurse der Volkshochschule
Es handelt sich um einen kleinen Auszug. Weitere Kurse finden Sie auf unserer Webseite Auskunft und Anmeldung: Tel.: 05681 775-7755 oder E-Mail: vhs@schwalm-eder-kreis.de oder Internet: www.vhs-schwalm-eder.de

Borken

Handwerkskunst: Bierbrauen
Ab 18 Jahren, Beginn: Samstag, 14.11.2026, 10:00 Uhr, Mach´s Bierkeller, Kursnr.: 500062A62.

Homberg

telc Deutsch B1 - Prüfungsvorbereitungskurs Niveau B1.2
Beginn: Freitag, 06.11.2026, 18:00 Uhr, Volkshochschule Untergasse, Kursnr.: 404352T62z.

Pivot-Tabellen in Excel 2024 Workshop
Beginn: Freitag 27.11.2026, 17:00 Uhr, Kreisverwaltung, Kursnr.: 502451A62.

Spanisch - Grundlagen aufbauen Niveau A2.02
Beginn: Montag, 19.10.2026, 18:30 Uhr, Erich-Kästner-Schule, Kursnr.: 422252T62z.

Spanisch - Repaso - Grundkenntnisse Niveau A2.03
Beginn: Mittwoch, 21.10.2026, 18:30 Uhr, Erich-Kästner-Schule, Kursnr.: 422257T62z.

Computer Basiswissen mit Windows 11
Beginn: Dienstag, 20.10.2026, 18:00 Uhr, Kreisverwaltung, Kursnr.: 501060A62.

Lerncoach - So geht´s! Ehrenamt lernen
Beginn: Samstag, 07.11.2026, 13:00 Uhr, Volkshochschule Untergasse, Kursnr.: 405151T62.

Vorlesetag mit der vhs für Kinder, Jugendliche und Erwachsene
Beginn: Donnerstag, 19.11.2026, 16:00 Uhr, Stadtbücherei, Kursnr.: 400102S62.

Stuhl-Yoga für Zuhause & Büro Workshop: Einfach mal sitzen bleiben
Beginn: Samstag, 07.11.2026, 10:00 Uhr, Volkshochschule Untergasse, Kursnr.: 301357H62Z.

Arabisch - Anfangskenntnisse erweitern für Schulkinder
Beginn: Sonntag, 25.10.2026, 10:00 Uhr, Volkshochschule Untergasse, Kursnr.: 401151T62z.

Excel 2024 Grundlagen
Beginn: Samstag, 17.10.2026, 08:30 Uhr, Kreisverwaltung, Kursnr.: 502051A62.

Schwalmstadt

Kroatisch - Für Begegnung Niveau A1
Beginn: Montag, 19.10.2026, 19:30 Uhr, Carl-Bantzer-Schule Ziegenhain, Kursnr.: 421151T62z.

Vorlesetag mit der vhs für Kinder und Erwachsene
Beginn: Dienstag, 03.11.2026, 16:00 Uhr, Stadtbücherei Schwalmstadt-Treysa, Kursnr.: 400103S62.

Handwerkskunst: Holzarbeiten Holzverbindungen
Beginn: Samstag, 24.10.2026, 09:00 Uhr, BerufsschulCampus Ziegenhain, Kursnr.: 500067A62.

Handwerkskunst: Weihnachtsstollen
Beginn: Samstag, 31.10.2026, 09:00 Uhr, BerufsschulCampus Ziegenhain, Kursnr.: 500059A62Z.

Handwerkskunst: Festtagsgebäck
Beginn: Samstag, 21.11.2026, 09:00 Uhr, BerufsschulCampus Ziegenhain, Kursnr.: 500061A62Z.

vhs-Lerntreff Lesen und Schreiben für Alltag und Beruf
Beginn: Mittwoch, 30.09.2026, 10:00 Uhr, Volkshochschule Schwalmstadt, Kursnr.: 405901T62.

Französisch - Chansons d'amour - Teil 5 Niveau B1-B2
Beginn: Freitag, 20.11.2026, 17:00 Uhr, Volkshochschule Schwalmstadt, Kursnr.: 408283T62z.

Online

WordPress - Formulare, Sicherheit und Co. Modul 3
Beginn: Dienstag, 24.11.2026, 18:00 Uhr, vhs cloud, Kursnr.: 501354A62.

WordPress - Installation und Einrichtung Modul 1
Beginn: Dienstag, 20.10.2026, 18:00 Uhr, Virtueller Kursraum, Kursnr.: 501352A62.

WordPress - Gutenberg, Themes und Plugins Modul 2
Beginn: Dienstag, 03.11.2026, 18:00 Uhr, Virtueller Kursraum, Kursnr.: 501353A62.

Curry - Experiment Tasting
Beginn: Dienstag, 10.11.2026, 19:00 Uhr, Virtueller Kursraum, Kursnr.: 500054A62.

Arabisch lernen - Grundkenntnisse online – Niveau A2.07
Termin: ab Montag, 21.09.2026, 20:00 bis 21:30 Uhr, 17 Termine, Online vhs.cloud, Leitung: Nicolas Khoury. Kursnr. 401253T62

Bildungsurlaube

Bildungsurlaub in Homberg: Spanisch intensiv - Von Anfang an – Niveau A1.1
Termin: Montag, 14. bis Freitag, 18.09.2026, 8:30 – 16:00 Uhr, 5 Termine, Homberg, vhs-in-der-Kreisverwaltung, Parkstraße 6, Leitung: Galya Constanza
Velasco. Kursnr. 422101X62.

Bildungsurlaub in Melsungen: Englisch intensiv - Business and more – Niveau B2
Termin: Montag, 5. bis Freitag, 09.10.2026, 8:30 – 16:00 Uhr, 5 Termine, Melsungen, vhs-im-Bildungsbahnhof, Bahnhofstraße 2, Leitung: Dorothea Lux Kursnr. 406456X62.

Bildungsurlaub in Homberg: Englisch – Grundlagen – Niveau A2
Termin: Montag, 5. bis Freitag, 09.10.2026, 8:30 – 16:00 Uhr, 5 Termine, Homberg, vhs-in-der-Kreisverwaltung, Parkstraße 6, Leitung: Ilona Kroeger. Kursnr. 406251X62.

Bildungsurlaub in Melsungen: Englisch intensiv - Anfangskenntnisse erweitern – Niveau A1.2
Termin: Montag, 12. bis Freitag, 16.10.2026, 8:30 – 16:00 Uhr, 5 Termine, Melsungen, vhs-im-Bildungsbahnhof, Bahnhofstraße 2, Leitung: Ilona Kroeger. Kursnr. 406151X62.

Bildungsurlaub in Homberg: Spanisch intensiv – Grundkenntnisse – Niveau A2.1
Termin: Montag, 16. bis Freitag, 20.11.2026, 8:30 – 16:00 Uhr, 5 Termine, Homberg, vhs-in-der-Kreisverwaltung, Parkstraße 6, Leitung: Galya Constanza Velasco. Kursnr. 422251X62.

Bildungsurlaub in Melsungen: Englisch intensiv - Business and more -Von Anfang an - Niveau A1.1
Termin: Montag, 18. bis Freitag, 22.01.2027, 8:30 – 16:00 Uhr, 5 Termine, Melsungen, vhs-im-Bildungsbahnhof, Bahnhofstraße 2, **Leitung:** Dorothea Lux. Kursnr. 406203X71.

Bildungsurlaub in Homberg: Englisch intensiv - Anfangskenntnisse erweitern – Niveau A1.2
Termin: Montag, 25. bis Freitag, 29.01.2027, 8:30 – 16:00 Uhr, 5 Termine, Homberg, vhs-in-der-Kreisverwaltung, Parkstraße 6. Leitung: Ilona Kroeger. Kursnr. 406152X62.

Bildungsurlaub in Fritzlar: Französisch intensiv – Von Anfang an – Niveau A1
Termin: Montag, 1. bis Freitag, 05.02.2027, 9:00 – 16:30 Uhr, 5 Termine, Fritzlar, Marktplatz 5, Leitung: Udo Grenzebach. Kursnr. 408102X71.

Bildungsurlaub in Homberg: Spanisch intensiv - Von Anfang an – Niveau A1.1
Termin: Montag, 8. bis Freitag, 12.02.2027, 8:30 – 16:00 Uhr, 5 Termine,

Seniorennachrichten

Seniorenbeauftragter der Gemeinde Neuental

Eduard Husung, Am Roten Rain 1, 34599 Neuental-Schlierbach
Telefon: 06693-911314
Email: ede.husung@gmx.de

Sicherheitsberater für Senioren

Sicherheitsberater/innen für Senioren sollen dazu beitragen, das Sicherheitsgefühl lebensälterer Menschen zu Hause und im öffentlichen Raum zu stärken.

Ehrenamtliche SicherheitsberaterIn in der Gemeinde Neuental
Eduard Husung, Am Roten Rain 1, 34599 Neuental, Tel.911314
Heidi Stöcker, Herkulesstr 4, 34599 Neuental, Tel.06693/8785

Seniorennachmittag Bischhausen

Die Sommerpause ist vorbei.
Der nächste **Seniorennachmittag** in Bischhausen findet am **Dienstag 13.10.2026 um 14:30 Uhr** im Florianstübchen statt.
Hierzu herzliche Einladung.
Über neue Gesichter würden wir uns freuen.
Gerne holen wir Sie/Euch zu Hause ab.
Telefon: Elfriede Völker 8171, Dagmar Stenner 220 9952, Birgit Möller 8531

Team Mittagstisch der Senioren Neuental lädt

für den 21.10.2026 ab 12:00 Uhr in das DGH Dorheim zum Mittagessen ein.
Angeboten werden: Gefülltes Kraut mit Kartoffeln und Nachtisch.
Der Preis pro Essen inklusive einem Getränk beträgt 12 Euro.
Anmeldung bis spätestens Freitag vor dem Essen bei Familie Strube: 06693 672

Unsere Jubilare

Wir gratulieren

Am 15. Oktober
Frau Berta Möller, Gilsa.....zum 85. Geburtstag

Herzliche Glückwünsche
Ihre Sandra Bischoff, Bürgermeisterin

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Zimmersrode mit Bischhausen, Gilsa und Römersberg

Evangelisches Pfarramt, Hinter der Kirche 7, 34599 Neuental-Zimmersrode, Tel: 06693 617
pfarramt.zimmersrode@ekkw.de
Facebook: Evangelisch von Borken bis Jesberg | Facebook
Pfarrerin Saskia Lerch ist nicht im Dienst.
Vertretung Geschäftsführung:
Pfarrer Peter Waterkamp, Tel. 05622 4220, E-Mail pfarramt.zueschen@ekkw.de
Vertretung für Beerdigungen:
Pfarrerin Judith Helms, Tel. 05682 2375
Terminanfragen zu Taufen, Trauungen und Ehejubiläen senden Sie bitte per Mail an pfarramt.zimmersrode@ekkw.de **oder telefonisch zu den Bürozeiten (Dienstag und Freitag von 10 bis 12:00 Uhr) Tel. 06693 617**

Gemeindesekretärin
Inge Mühlen, inge.muehlen@ekkw.de
Bürozeiten: Dienstag und Freitag von 10 bis 12:00 Uhr

Gemeindereferentin
Katharina Breves
katharina.breves@ekkw.de

Verwaltungsassistenz für den Kooperationsraum Region Borken
Evangelisches Kirchenbüro
Katja Brauer, Bahnhofstr. 36b, 34582 Borken
kirchenbuero.borken@ekkw.de
Tel. 05682 732155

Wochenspruch zum 19. Sonntag nach Trinitatis
„Heile du mich, Herr, so werde ich heil; hilf du mir, so ist mir geholfen." (Jer. 17,14)

Wir laden herzlich ein zu unseren Gottesdiensten

18. Oktober – 20. So. n. Trinitatis
9:30 Uhr Bischhausen – Gottesdienst – Lektor Rininsland
10:30 Uhr Zimmersrode – Taufgottesdienst – Pfarrer Waterkamp
31. Oktober – Reformationstag
19:00 Uhr Stadtkirche Homberg-"500 Jahre Reformation" mit Bischöfin Dr. B. Hofmann
01. November – 22. So. n. Trinitatis
10:30 Uhr Gilsa – Gottesdienst mit Taufe – Prädikantin Peiffer

Jungschargruppe
Hier können **Kinder ab 8 Jahren** zusammenkommen, um gemeinsam zu spielen, zu basteln, zu singen, um Geschichten aus der Bibel zu hören und viel Neues zu entdecken.
Die Treffen finden immer am letzten Donnerstag des Monats von 16:30 bis 18:00 Uhr im evangelischen Gemeindehaus in Zimmersrode, Hinter der Kirche 7a statt.

Krabbelgruppe
Die Krabbelgruppe für Babys und Kleinkinder mit einer Begleitperson trifft sich jeden Montag von 15 bis 18:00 Uhr im evangelischen Gemeindehaus in Zimmersrode, Hinter der Kirche 7a.
Kontakt: Julia Ernst 0179 4344374

Evangelische Kirchengemeinde Dillich - Nassenerfurth

mit Dillich, Haarhausen, Nassenerfurth, Neuenhain, Stolzenbach und Trockenerfurth
Pfarrerin Judith Helms,
Nassenerfurth, Hopfenstr. 9, 34582 Borken, 05682 2375,
pfarramt.dillich-nassenerfurth@ekkw.de,
www.evangelisch-von-borken-bis-jesberg.de

Wochenspruch zum 19. Sonntag nach Trinitatis
Heile du mich, Herr, so werde ich heil; hilf du mir, so ist mir geholfen. (Jeremia 17,14)

Gottesdienste

19. Sonntag nach Trinitatis, 11. Oktober
9:30 Uhr Gottesdienst in Neuenhain (Prädikant i. P. Kripko)
10:45 Uhr Gottesdienst in Nassenerfurth (Prädikant i. P. Kripko)
20. Sonntag nach Trinitatis, 18. Oktober
14:00 Uhr Gemeinsamer Familiengottesdienst „Meine Kirche hat Geburtstag" in Dillich (K. Schopf und Team)
21. Sonntag nach Trinitatis, 25. Oktober
10:30 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst im Kooperationsraum „500 Jahre Reformation in Hessen" in Borken mit Bischof i. R. Martin Hein
22. Sonntag nach Trinitatis, 1. November
9:30 Uhr Gottesdienst in Trockenerfurth (Pfarrerin Helms)
10:45 Uhr Gottesdienst in Dillich (Pfarrerin Helms)

Gruppen und Veranstaltungen
Kleiner Chor
Der Kleine Chor (Frauenchor) trifft sich freitags von 19:30 bis 20:30 Uhr im Gemeindehaus in Nassenerfurth.
Wer neu mitsingen möchte, ist herzlich willkommen! Info bei Pfarrerin Helms, 05682 2375.

Posaunenchor
Der Posaunenchor trifft sich mittwochs ab 19:00 Uhr im Kirchsaal in Trockenerfurth. Info bei Petra Schäfer, 05682 2284.

Kinder-Bibel-Tage
Wir laden ein zum Kinder-Bibel-Tag am Samstag, dem 17. Oktober von 15 bis 18:00 Uhr im Gemeindehaus in Nassenerfurth. Unter dem Motto „Meine Kirche feiert Geburtstag" wollen wir 500 Jahre Reformation in Hessen feiern und mehr über das Leben vor 500 Jahren erfahren. Anmeldung bitte bis zum 10. Oktober bei Pfarrerin Helms, 05682 2375 oder judith.helms@ekkw.de


Definieren Sie wichtige Aufgaben für die Woche und den Tag ...



Meine Kirche feiert Gebeurtstag

Konfirmandenunterricht
Die nächste Konfirmandenstunde ist erst wieder am 27. Oktober. Schöne Herbstferien!

Brot für Frieden – Hilfstransport in die Ukraine
Noch vor Weihnachten soll ein Transport in die Ukraine gehen: Wir sammeln: Lebensmittelkonserven, Decken, Kerzen, Verbandsmaterial und Verbandskästen (MHD darf abgelaufen sein), weitere Gegenstände, die wärmen, heilen oder den Alltag erleichtern.
Abgabestellen:
Pfarramt Nassenerfurth, Hopfenstraße 9
Silke Nöll, Neuenhainer Straße 6, Neuenhain (Carport)

„Weihnachten im Schuhkarton" – Wir packen wieder Hoffnung ein
Auch in diesem Jahr beteiligt sich unsere Kirchengemeinde Dillich-Nassenerfurth wieder an der Aktion Weihnachten im Schuhkarton. Ab Oktober möchten wir gemeinsam viele kleine Weihnachtsfreuden auf den Weg bringen – für Kinder, die sonst kaum Geschenke erhalten würden.

Mitmachen ist ganz einfach
Ob als Familie, Einzelperson oder Gruppe: Jede*r kann ein Päckchen packen. Gefüllt werden darf es mit Dingen, die Kindern Freude machen – etwa Spielzeug, Schulsachen, Pflegeartikeln oder einem persönlichen Gruß.
Wer kein Paket packen kann, darf die Aktion gern durch eine Spende unterstützen – damit Transport, Zoll und Organisation möglich werden.

Abgabezeitraum & Sammelstellen
Die gefüllten Schuhkartons können vom 1. bis 15. November zu den Gottesdienstzeiten in unseren Kirchen sowie bei Familie Keller, In den Breiten 10 in Trockenerfurth abgegeben werden.
Weitere Abgabestellen werden rechtzeitig bekanntgegeben.

Warum wir das tun
Jedes Päckchen ist ein Zeichen der Hoffnung. Es zeigt Kindern in schwierigen Lebenssituationen: Du bist wertvoll. Du wirst gesehen. Du bist nicht allein.
Gemeinsam möchten wir auch in diesem Jahr viele solcher Zeichen auf die Reise schicken.

Wir freuen uns auf Ihre Beteiligung
Ob ein einzelnes Päckchen, mehrere Kartons oder eine kleine Spende – jeder Beitrag zählt. Lassen wir unsere Treppe wieder zu klein werden und schenken gemeinsam Freude, Wärme und Nächstenliebe. Ihre Familie Keller

Evangelische Kirchengemeinde Landsburg



Wochenspruch zum Erntedankfest, 19. Sonntag nach Trinitatis:
Heile du mich, HERR, so werde ich heil; hilf du mir, so ist mir geholfen. Jeremia 17,14
Wir laden ganz herzlich zu unseren Gottesdiensten und Veranstaltungen ein:

So., 11. Oktober – 19. Sonntag nach Trinitatis
10:30 Uhr Waltersbrück Gottesdienst mit Lektorin Schäfer
Die Kollekte ist für die eigene Gemeinde bestimmt.

So., 18. Oktober – 20. Sonntag nach Trinitatis
09:30 Uhr Schlierbach Gottesdienst mit Lektorin Schäfer
10:30 Uhr Dorheim Gottesdienst mit Lektorin Schäfer
Die Kollekte ist für die Welge-Stiftung bestimmt.

So., 25. Oktober – 21. Sonntag nach Trinitatis
09:30 Uhr Schlierbach Gottesdienst
10:30 Uhr Waltersbrück Gottesdienst
Die Kollekte ist für die eigene Gemeinde bestimmt.

So., 01. November – 21. Sonntag nach Trinitatis
10:00 Uhr Allendorf Gottesdienst in Bewegung anlässlich 500 Jahre Reformation in Hessen mit Pfarrerin Kunkel und Team. Der Kirchenchor wirkt mit.
Die Kollekte ist für die Bibelgesellschaft bestimmt.

So., 08. November – 22. Sonntag nach Trinitatis
17:00 Uhr Waltersbrück Lobpreis-Konzert-Gottesdienst mit I. Kohl
Die Kollekte ist für die eigene Gemeinde bestimmt.

Donnerstag, 12. November
14:30 Uhr BGH Schlierbach Kaffeenachmittag 75plus



Kindergottesdienst Schlierbach

Kindergottesdienst Schlierbach
Ihr Lieben!
Wir wünschen euch schöne und erholsame Herbstferien.
Der nächste Kindergottesdienst ist am Samstag, den 31. Oktober um 11:00 Uhr im BGH.
Unseren Laternenumzug planen wir für Sonntag, den 15. November ca. 17:00 Uhr.
Wir freuen uns auf euch!
Elena & Marina

Adressen
Pfarrerin Christiane Kunkel, Pfarramt Allendorf, Heidecke 9, 34613 Schwalmstadt-Allendorf:
Telefon: 06691-1501 - eMail: pfarramt.allendorf-landsburg@ekkw.de

Katholische Kirchengemeinde Heilig Geist Schwalmstadt-Neuental



Gottesdienste in St. Peter, Zimmersrode
Sonntag, 11.10.
11:00 Uhr Heilige Messe
Sonntag, 18.10.
11:00 Uhr Heilige Messe

Gottesdienste in St. Bonifatius, Jesberg
Samstag, 10.10.
18:00 Uhr Vorabendmesse
Samstag, 17.10.
18:00 Uhr Vorabendmesse

Aufbruch Christus-Zentrum Nordhessen



Todenhäuser Str. 4, 34621 Frielendorf
Tel.: 05684 931361
E-Mail: buero@aufbruch-czn.de
Internet: www.aufbruch-czn.de
Gerda Döring, Jesberg, Tel.: 06695 1750

rs

Am Sonntag, dem 11. Oktober, findet in unseren Räumen kein Gottesdienst statt.
Stattdessen besuchen wir gemeinsam den Gottesdienst um 10:00 Uhr im Josua-Haus in Treysa, Harthbergring 8.
Ein recht bekanntes Wort von Jesus lautet: „Ich bin die Wahrheit!“ (Johannes 14,6).
In unserer Welt gibt es viele sogenannte Wahrheiten. Manche erweisen sich als Fake News, Übertreibungen oder bewusst einseitige Darstellungen. Oft ist es auch eine Frage der Perspektive, was als richtig und wahr angesehen wird. Was heute als Wahrheit gilt, kann morgen schon wieder ganz anders beurteilt werden.
Doch Jesu Worte sind die ultimative Wahrheit – eine Wahrheit mit Ewigkeitswert! Auch in seinen Handlungen können wir Wahrheit entdecken, denn sein ganzes Wesen ist wahrhaftig. Er begegnete Menschen mit großer Liebe und scheute sich dennoch nicht, die Dinge beim Namen zu nennen. Er kümmerte sich um die Schwachen und Ausgegrenzten, nahm aber zugleich kein Blatt vor den Mund, wenn es darum ging, die Heuchelei der Pharisäer aufzudecken. Jesus sagt: „Kommt her zu mir, ich will euch erquicken!“ Wer sich auf dieses Wort einlässt, wird entdecken, dass diese Aussage wirklich wahr ist.
Unter der Woche finden verschiedene Gebetstreffs bei einigen Mitgliedern statt. Wenn Interesse besteht, daran teilzunehmen, bitte im Gemeindebüro genauere Infos erfragen.
Für seelsorgerliche Fragen oder weitere Informationen stehen wir gerne zur Verfügung, siehe Kontaktdaten.
Oder schauen Sie ins Internet unter https.//aufbruch-czn.de.

Ev.-Luth. Gemeinde Schlierbach

Termine in der Gemeinde Schlierbach
Sonntag, 11.10.2026
10:30 Uhr Predigtgottesdienst mit Pfarrer Utpatel

Ev.-Luth. Gemeinde Schlierbach
Pfarramt: Bergstraße 17A, 34576 Homberg
Pfarrer Christian Utpatel
05681 5521

Jehovas Zeugen

Samstag, 10.10.2026, 10:15 – 12:00 Uhr
Zusammenkunft am Wochenende (Russisch):
Biblischer Vortrag: „Kein Teil der Welt sein – so wie Christus“ (Referent: Viktor Korenev, Osterode)

Sonntag, 11.10.2026, 10:00 – 11:45 Uhr
Zusammenkunft am Wochenende:
Biblischer Vortrag: „Den Weg der Integrität gehen“ (Referent: Jannik Jörke, Emstal)

Dienstag, 13.10.2026, 18:30 – 20:15 Uhr
Zusammenkunft unter der Woche (Russisch)

Mittwoch, 14.10.2026, 19:00 – 20:45 Uhr
Zusammenkunft unter der Woche

Jeder ist herzlich eingeladen. Eintritt frei. Keine Kollekte.
Bei Bedarf besteht die Möglichkeit, online an den Gottesdiensten teilzunehmen. Zugangsdaten erhalten Sie unter u. g. Kontakt.

Jehovas Zeugen Homberg, August-Vilmar-Straße 21, Tel.: 05681 5255 (auch WhatsApp) oder 05626 3079967
Mail: jw-homberg@web.de; Offizielle Website: www.jw.org

Amtliche Bekanntmachungen

Wahlbekanntmachung

Direktwahl der Landrätin oder des Landrats im Schwalm-Eder-Kreis am 08.11.2026

1. Die Direktwahl der Landrätin oder des Landrats dauert von 8:00 bis 18:00 Uhr.
   Die Gemeinde ist in 8 allgemeine Wahlbezirke eingeteilt. Für die allgemeinen Wahlbezirke wird ein Wählerverzeichnis erstellt, in das alle Wahlberechtigten eingetragen werden.
   Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.
   In den Wahlbenachrichtigungen, die den ins Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum **18.10.2026** übersandt werden, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem die Wahlberechtigten zu wählen haben. Barrierefrei zugängliche Wahlräume sind mit einem Rollstuhlpiktogramm gekennzeichnet. Ein Verzeichnis der barrierefrei zugänglichen Wahlräume liegt während der allgemeinen Öffnungszeiten bei der Gemeindebehörde, Zimmer 1, Hauptstraße 8, 34599 Neuental aus.
2. Das Wählerverzeichnis zur Direktwahl für die Wahlbezirke der Gemeinde wird in der Zeit vom **19.10.2026 bis zum 23.10.2026** während der allgemeinen Öffnungszeiten in der Gemeindebehörde, Zimmer 1, Hauptstraße 8, 34599 Neuental für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten. Der Ort der Einsichtnahme ist barrierefrei. Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich von Wahlberechtigten, für die im Melderegister eine Auskunftssperre nach § 51 Abs. 1 des Bundesmeldegesetzes eingetragen ist.

Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann während der Einsichtsfrist, spätestens am **23.10.2026 bis 12:00 Uh**r beim Gemeindevorstand, Hauptstraße 8, 34599 Neuental Einspruch einlegen.
Der Einspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen. Soweit die behaupteten Tatsachen nicht offenkundig sind, sind die erforderlichen Beweismittel beizubringen oder anzugeben.
Unionsbürgerinnen und Unionsbürger, **die nicht der Meldepflicht unterliegen**, werden **nur auf Antrag** in das Wählerverzeichnis eingetragen. Der Antrag ist schriftlich bis zum 18.10.2026 beim Gemeindevorstand (Anschrift siehe oben) zu stellen. Der Inlandsaufenthalt ist durch eine Bescheinigung des Herkunftsmitgliedstaates oder in sonstiger Weise glaubhaft zu machen.
Wahlberechtigte, die bis spätestens zum 18.10.2026 keine Wahlbenachrichtigung erhalten haben, aber glauben, wahlberechtigt zu sein, müssen Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn sie nicht Gefahr laufen wollen, ihr Wahlrecht nicht ausüben zu können.
Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl durch **Stimmabgabe** in einem **beliebigen Wahlraum in der Gemeinde** oder durch **Briefwahl** teilnehmen.

Auf Antrag erhalten Wahlschein und Briefwahlunterlagen

- in das Wählerverzeichnis **eingetragene** Wahlberechtigte
- **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragene** Wahlberechtigte,
  a. wenn sie nachweisen, dass sie ohne ihr Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis bis zum 18.10.2026 oder die Einspruchsfrist bis zum 23.10.2026 versäumt haben,
  b. wenn das Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antrags- oder Einspruchsfrist entstanden ist,
  c. wenn das Wahlrecht im Einspruchs- oder Beschwerdeverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis der Gemeindebehörde gelangt ist.

Bei der Gemeindebehörde können Wahlscheine und Briefwahlunterlagen mündlich oder schriftlich beantragt werden. Die Schriftform gilt auch durch Telefax, E-Mail oder durch sonstige dokumentierbare elektronische Übermittlung als gewahrt. Ein telefonisch gestellter Antrag ist unzulässig.
Wahlscheine können von Wahlberechtigten beantragt werden, die

- in das Wählerverzeichnis **eingetragen** sind, bis zum 06.11.2026, 13:00 Uhr, im Fall nachweislicher plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraumes nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, noch bis zum **Wahltag, 15:00 Uhr**. Wahlberechtigten, die glaubhaft versichern, dass ihnen der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ebenfalls bis zum Wahltag, 15:00 Uhr ein neuer Wahlschein ausgestellt werden.
- **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragen** sind, aber aus den oben unter a bis c genannten Gründen einen Wahlschein erhalten können, bis zum **Wahltag, 15:00 Uhr.**

Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Behinderte Wahlberechtigten können sich der Hilfe einer anderen Person bedienen.
Mit dem **Wahlschein** erhalten die Wahlberechtigten

- einen amtlichen blauen Stimmzettel,
- einen amtlichen blauen Stimmzettelumschlag,
- einen amtlichen roten Wahlbriefumschlag, auf dem die Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist und der Wahlbezirk aufgedruckt sind und
- ein amtliches Merkblatt für die Briefwahl, das den Ablauf der Briefwahl in Wort und Bild erläutert.

Das Abholen von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für eine andere Person ist nur möglich, wenn die Berechtigung zum Entgegennehmen der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Gemeindebehörde schriftlich zu versichern, bevor die Unterlagen entgegengenommen werden. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.
Bei der Briefwahl müssen die Wahlberechtigten den Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass der Wahlbrief dort spätestens am Wahltag, 18:00 Uhr, eingeht. Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

3. Jeder Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist.
   Die Wähler haben die Wahlbenachrichtigung und ein Ausweispapier zur Wahl mitzubringen.
   Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln. Die Wählerinnen und Wähler erhalten bei Betreten des Wahlraumes einen amtlichen Stimmzettel.
   Die Wählerinnen und Wähler haben jeweils eine Stimme. Auf den amtlichen Stimmzetteln sind die Namen der an der Wahl teilnehmenden Bewerberinnen und Bewerber untereinander, bei nur zwei Bewerberinnen oder Bewerbern nebeneinander von links nach rechts jeweils in der Reihenfolge aufgeführt, dass zuerst die in der Vertretungskörperschaft der Gemeinde vertretenen Parteien und Wählergruppen nach der Zahl ihrer Stimmen bei der letzten Wahl der Vertretungskörperschaft angegeben sind. Dann folgen die übrigen Wahlvorschläge, über deren Reihenfolge das Los entschieden hat.
   Die Stimmzettel enthalten Familiennamen, Rufnamen, Lebensalter am Tag der Wahl, Beruf oder Stand und die Gemeinde der Hauptwohnung der Bewerberinnen und Bewerber. Für Bewerberinnen und Bewerber, für die im Melderegister eine Auskunftssperre nach § 51 Abs. 1 des Bundesmeldegesetzes eingetragen ist, ist anstelle der Gemeinde der Hauptwohnung die Gemeinde der Erreichbarkeitsanschrift anzugeben. Unter den Angaben der Bewerberinnen und Bewerber wird jeweils der Träger des Wahlvorschlags und, sofern die Partei oder Wählergruppe eine Kurzbezeichnung verwendet, auch diese, bei Einzelbewerbern das Kennwort, genannt. Rechts neben dem Namen jeder Bewerberin und jedes Bewerbers befindet sich ein Kreis für die Kennzeichnung durch die Wählerinnen und Wähler. Ist nur ein Wahlvorschlag zugelassen, enthält der Stimmzettel jeweils eine Ankreuzmöglichkeit für „Ja“ und „Nein“.
   Die Stimme wird in der Weise abgegeben, dass durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise kenntlich gemacht wird, für welchen Wahlvorschlag sie gelten soll.
   Die Stimmzettel müssen von den Wählerinnen und Wählern in einer Wahlkabine des Wahlraums oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und so gefaltet werden, dass die Stimmabgabe nicht erkennbar ist.
   Die Wahlhandlung und die Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Störung des Wahlgeschäfts möglich ist.

Der Briefwahlvorstand tritt zur Ermittlung der Briefwahlergebnisse um 17:00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses, Hauptstraße 8, 34599 Neuental, zusammen.
Gewählt ist, wer mehr als die Hälfte der gültigen Stimmen erhält. Wird die erforderliche Mehrheit nicht erreicht, findet am 29.11.2026 eine Stichwahl unter den beiden Bewerberinnen und/oder Bewerbern mit den meisten Stimmen statt; eine Stichwahl findet auch statt, wenn eine Bewerberin oder ein Bewerber auf die Teilnahme an einer Stichwahl verzichten sollte. Für den Fall der Stichwahl wird unverzüglich nach der Feststellung des Wahlergebnisses eine neue Wahlbekanntmachung veröffentlicht.

4. Die Wahlberechtigten können ihr Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben. Eine Ausübung des Wahlrechts durch einen Vertreter anstelle des Wahlberechtigten ist unzulässig.
Ein Wahlberechtigter, der des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe der Stimmen gehindert ist, kann sich zur Stimmabgabe der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer vom Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung des Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenskonflikt der Hilfsperson besteht (§ 7 Abs. 5 Kommunalwahlgesetz).
Wer unbefugt wählt, sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Unbefugt wählt auch, wer im Rahmen der zulässigen Assistenz entgegen der Wahlentscheidung des Wahlberechtigten oder ohne eine geäußerte Wahlentscheidung des Wahlberechtigten eine Stimme abgibt. Auch der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 Strafgesetzbuch).
Während der Wahlzeit sind in und an dem Gebäude, in dem sich der Wahlraum befindet, sowie in dem Bereich mit einem Abstand von weniger als zehn Metern von dem Gebäudeeingang jede Beeinflussung der Wähler durch Wort, Ton, Schrift oder Bild sowie jede Unterschriftensammlung verboten.
Die Veröffentlichung von Ergebnissen von Wählerbefragungen nach der Stimmabgabe über den Inhalt der Wahlentscheidung ist vor Ablauf der Wahlzeit um 18:00 Uhr unzulässig.

Neuental, 06.10.2026
Der Gemeindevorstand der Gemeinde Neuental
gez. Franziska Gashi
Gemeindewahlleiterin

Wissenswertes

Energieberatung Schwalm-Aue - Ankündigung Termin im Oktober

Energieberatung für Hauseigentümer und Hauskäufer in der Schwalm-Aue
Die nächste kostenlose und unabhängige Erstberatung zu energetischen Sanierungsmaßnahmen, Energieeinsparungen und Förderprogrammen findet am 15.10.2026 für Neuental statt.
Bitte melden Sie sich bei der Gemeinde Neuental, Frau Möller, Tel. 06693 80386-27, an.
Ihr Energieberater Jochen Steube freut sich auf ein einstündiges Gespräch mit Ihnen.

Anmeldestart für die Adventfreizeiten im Buchenhaus und im Haus Schwalm-Eder

Am 07.10.2026 beginnt der Anmeldestart für die Adventsfreizeiten in den kreiseigenen Gästehäusern in Schönau am Königssee und in Westerland auf Sylt
Die vorweihnachtliche Stimmung in den Bergen ist immer etwas ganz Besonderes. Die traumhafte Alpenkulisse in Schönau am Königssee bietet ein wunderschönes Ambiente und sorgt für eine idyllische Weihnachtsstimmung.
Genießen Sie bei einem Aufenthalt im Buchenhaus erholsame Urlaubstage mit einem stimmungsvollen Adventsprogramm.
Der Eigenbetrieb Jugend- und Freizeiteinrichtung des Schwalm-Eder-Kreises bietet zwei Reisetermine an:

- 30.11. bis 07.12.2026, ab 506,60 EUR
- 08.12. bis 15.12.2026, ab 541,60 EUR

Gäste erleben unter anderem eine Fahrt zum Wolfgangseer Adventsmarkt, einen Besuch des „Berchtesgadener Advent" mit Marktführung sowie eine Fahrt zum Hellbrunner Adventszauber. Im Reisepreis enthalten ist die Übernachtung im Zimmer mit Dusche/WC, Frühstücksbuffet mit Lunchpaket und warmes Abendessen, Kurtaxe, Reisebegleitung und Programmgestaltung sowie die Hin- und Rückreise im Reisebus.

Des Weiteren gibt es drei Reisetermine mit eigener Anreise im Haus Schwalm Eder auf Sylt
Sylt ist zu jeder Jahreszeit eine Reise wert. Ausgedehnte Spaziergänge am Strand bieten Erholung für Körper, Geist und Seele.
Folgende Reisetermine werden ins Haus Schwalm-Eder zum ermäßigten Nebensaisonpreis angeboten:

- 20.11. bis 27.11.2026, ab 291,55 EUR
- 28.11. bis 05.12.2026, ab 291,55 EUR
- 06.12. bis 13.12.2026, ab 308,55 EUR – Adventsreise inkl. Reisebegleitung und Programm

Der Reisepreis beinhaltet die Übernachtung im Zimmer mit Waschgelegenheit, Frühstücksbuffet mit Lunchpaket, warmes Abendessen und Kurtaxe. Die Adventsreise enthält ein weihnachtliches Programm mit Konzertbesuch, Winterwanderungen und Weihnachtsmarktbesuchen. Die Reisen nach Sylt werden ausschließlich mit eigener Anreise angeboten.
Die Buchungsformulare mit Terminen und Preisen stehen ab dem 07.10.2026, 08:00 Uhr im Internet unter www.freizeit-schwalm-eder.de zur Verfügung. Wer keinen Zugang zum Internet hat, kann die Anmeldeformulare in den Räumlichkeiten des Eigenbetriebes Jugend- und Freizeiteinrichtungen des Schwalm-Eder-Kreises in der Parkstraße 6 in Homberg/Efze ausfüllen.
Telefonischer Kontakt: Buchenhaus: 05681 7754603, Sylt: 05681 7754602

Übung der Bundeswehr

Im Schwalm-Eder-Kreis findet folgende Übung der Bundeswehr statt:
„FTX-Spähtrupp-Handstreich"
Zeitraum: 20.10.2026 – 21.10.2026
Übungsbereich: Schwarzenborn, Oberaula
Übende Einheit: 2./JgBtl 1, Knüll-Kaserne Schwarzenborn
Ansprechpartner: Julian Klagholz, Telefon: 05681 775-1548
E-Mail: julian.klagholz@schwalm-eder-kreis.de

Ein Tag für das ganze Team

Schwalm-Eder-Kreis würdigt Teamerinnen und Teamer der Jugendförderung mit Ehrenamtstag am 30. Oktober
„Ohne ehrenamtliches Engagement wären viele Freizeiten, Seminare und Tagesveranstaltungen nicht das, was sie sind", macht Vize-Landrat Jürgen Kaufmann deutlich.

Um den zahlreichen Teamerinnen und Teamern für ihren Einsatz zu danken, veranstaltet deshalb die Jugendförderung des Schwalm-Eder-Kreises im Rahmen ihres 50-jährigen Jubiläums am 30. Oktober einen besonderen Ehrenamtstag.
Ob bei Kinder- und Jugendfreizeiten, bei der Vorbereitung und Organisation oder direkt vor Ort: Die Ehrenamtlichen übernehmen Verantwortung, schenken Zeit und schaffen Gemeinschaft. Mit viel Engagement, Kreativität und Herzblut sorgen sie dafür, dass Kinder und Jugendliche unvergessliche Erlebnisse sammeln können.
„Unsere Teamerinnen und Teamer investieren einen großen Teil ihrer Freizeit, um anderen eine schöne und besondere Zeit zu ermöglichen. Dafür möchten wir einfach einmal ganz herzlich Danke sagen", so das Team der Jugendförderung Schwalm-Eder.
Der Ehrenamtstag bietet den Teilnehmenden die Gelegenheit, gemeinsam Zeit zu verbringen, auf vergangene Freizeiten zurückzublicken und natürlich auch selbst einmal im Mittelpunkt zu stehen. Neben verschiedenen Workshops, Essen und einer Fotobox sollen vor allem das Miteinander und der persönliche Austausch im Vordergrund stehen.
„Ehrenamt lebt davon, dass Menschen Verantwortung übernehmen und füreinander da sind. Dieses Engagement ist nicht selbstverständlich und verdient Anerkennung", so Jürgen Kaufmann.
Mit dem Ehrenamtstag möchte die Jugendförderung des Landkreises deshalb ein sichtbares Zeichen der Wertschätzung setzen – und gleichzeitig Lust auf die kommenden Freizeiten und gemeinsamen Projekte machen.
Anmelden können sich alle ehrenamtlichen Teamerinnen und Teamer der Dahme-Freizeiten oder anderen Fahrten und Tagesveranstaltungen der Jugendförderung über die Internetseite des Schwalm-Eder-Kreises. Bei weiteren Fragen steht Kerstin Adam von der Jugendförderung unter Tel. 05681 7755172 oder kerstin.adam@schwalm-eder-kreis.de zur Verfügung.

Behördenverzeichnis

34599 Neuental, OT Zimmersrode, Hauptstraße 8
Öffnungszeiten

Montag bis Mittwoch, Freitag	08.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag	14.00 - 18:00 Uhr

Telefonverzeichnis:

Vorwahl: 06693
Information: 80 38 60
E-Mail: gemeindeverwaltung@neuental.de
Frau Bürgermeisterin Bischoff 80 38 621
E-Mail: vorzimmer@neuental.de

Vorzimmer Verwaltungsleitung
Frau Seiler 80 38 621
E-Mail: vorzimmer@neuental.de

Hauptverwaltung, Finanzverwaltung, Büroleitung, Personalverwaltung
Herr Dreher 80 38 615
E-Mail: dreher@neuental.de
Frau Freitag-Otto 80 38 616
E-Mail: freitag-otto@neuental.de
Frau Felk 80 38 626
E-Mail: felk@neuental.de
Frau Gindra 80 38 619
E-Mail: gindra@neuental.de

Bauverwaltung
Frau Jakob 80 38 618
E-Mail: jakob@neuental.de
Herr Ziegler 80 38 622
E-Mail: ziegler@neuental.de

Ordnungsamt, Gewerbe, Friedhöfe
Frau Gashi 80 38 612
E-Mail: gashi@neuental.de

Bürgerbüro (Einwohnermeldeamt, Passamt, Kirchenaustritt)
Frau Schneiderwind 80 38 613
E-Mail: schneiderwind@neuental.de
Frau Wittig 80 38 623
E-Mail: wittig@neuental.de

Steueramt, Abfallwirtschaft
Frau Ristau
E-Mail: ristau@neuental.de 80 38 614

Digitalisierung
Frau Honerkamp 80 38 628
E-Mail: honerkamp@neuental.de

Gemeinschaftskasse Neuental-Jesberg
Herr Debus 06695-960114
E-Mail: r.debus@gemeinde-jesberg.de

Standesamt Schwalm-Eder-West
Borken (Hessen) 05682 80 81 24

Wassermeister
Herr Gabrisch 0163 70 38 446

Kläranlage
Herr Petschenka 0163 70 38 445
Bereitschaft für Wasserversorgung 0163 70 38 446
Bereitschaft für Abwasserversorgung 0163 70 38 445

Bauhofleiter
Herr Domin 0163 70 38 444

Kindertagesstätte Lummerland
Schulstraße 13, Neuental 12 28
E-Mail: kontakt@kitaneuental.de
Homepage: www.kitaneuental.de
In der Zeit vom 9.00 bis 12.00 Uhr ist die Kita telefonisch nicht erreichbar. In dringenden Fällen bitte Tel. 06693 80 38 60

Ferienpark Neuenhainer See
Platzverwaltung 12 87
Platzwart Herr Rockensüß
E-Mail: info@neuenhainer-see.de
Homepage: www.neuenhainer-see.de
Haus am See 91 16 31

Ortsvorsteher/ -innen

Zimmersrode
Martin Köhler, Hinter der Kirche 18 ..... 0173 29 64 486
Stellvertreterin: Sabine Flor, Parkstraße 22 ..... 8537 o. 0151 21812441
DGH-Verwaltung: Denise Perreten, Parkstraße 10 ..... 0155 63183884
Friedhofsverwaltung: Pia Alheit,
Ziegenhainer Straße 9 ..... 86 68 o. 0162 75 11 421

Bischhausen
Bernd Spohr, Am Kreuzacker 3 .... 919495 oder 0162 2486480
Stellvertreter: Martin Otto. Bischhäuser Straße 38 911661
..... oder 0160 97923401
DGH-Verwaltung: Wolfgang Priester, Am Pfarrgarten 1 88 41
Friedhofsverwaltung: Wolfgang Völker, An der Gilsa 10 81 71

Dorheim
Benjamin Veith, Am Herplatz 2 ..... 0172 29 83 560
Stellvertreter: Stefan Waßmuth, Dorheimer Straße 7 ..... 87 40
DGH-Verwaltung: Christian Szekeresch, Am Brunnen 4 91 16 19
Friedhofsverwaltung: Stefan Waßmuth, Dorheimer Straße 7 .. 87 40
Stellvertreter: Benjamin Veith, Am Herplatz 2 0172 29 83 560

Gilsa
Jochen Müller, Gilsatalstraße 47 ..... 91 11 00
Stellvertreterin: Susanne Lindner, Gilsatalstraße 10. 91 90 06
DGH-Verwaltung: Carsten Spohr, Herkulesstraße 6 1606
Friedhofsverwaltung Katharina Dörfler 0162 2319464

Neuenhain
Brunhilde Wende, Neuenhainer Straße 4..... 47 5
Stellvertreter: Jörg Viehmann, Brunnenstraße 10 8873
DGH-Verwaltung: Brunhilde Wende, Neuenhainer Straße 4 47 5
Friedhofsverwaltung: Michael Schmeer, Zur Kleehecke 6 1605
..... oder 0152 29379090
Stellvertreter: Jörg Viehmann, Brunnenstraße 10 8873

Römersberg
Uwe Heintzemann, Römersberger Straße 21 .. 0170 7372684
Stellvertr. OV + DGH-Verwaltung: Guido Pritsch, Rothweg 9 ..... 0160 8424462
Friedhofsverwaltung: Uwe Heintzemann,
Römersberger Str. 21 ..... 0170 7372684

Schlierbach
Lisa Heinmüller, Untergasse 8 ..... 0157 38 83 06 71
Stellvertreter: Frank Szeltner, Am Roten Rain 15..... 91 91 81
BGH-Verwaltung: Björn Keim, Amselweg 3 ..... 0178 8185167
Friedhofsverwaltung: Margit Vogt, Untergasse 11 .. 0157 54 00 71 00
BGH Telefonanschluss direkt:..... 80 13 907

Waltersbrück
Michael Helmig, Hebelsweg 6 ..9110450 oder 0176 42921125
Stellvertreterin: Jessica Bruchhäuser, Grenzweg 12..... 1676
..... oder 0175 1122510
DGH-Verwaltung: Jessica Bruchhäuser, Grenzweg 12 ... 1676
..... oder 0175 1122510
Friedhofsverwaltung: Stefanie Bruchhäuser, Am Vogelfang 2 8561
..... oder 0173 9630087

Ortsgerichtsvorsteherin

Sandra Weida, Hauptstraße 8 .....21 80 222
Stellvertreterin: Marion Girth, Birkenstraße 52 628
Sprechstunde des Ortsgerichts:
Es findet jeden zweiten und vierten Donnerstag im Monat von 15.00 bis 18.00 Uhr eine Sprechstunde des Ortsgerichts im Rathaus statt. Bitte vereinbaren Sie vorab einen Termin unter 06693-2180222.

Schiedsfrau

Karin Sehner-Leimbach, Gartenstraße 2 ..... 51 79 990
Stellvertretung: Markus Hetzel,
Altenburgstraße 38..... 91 12 622 o. 0157 74 74 85 88

Seniorenbeauftragter

Eduard Husung, Am Roten Rain 1..... 91 13 14

Gemeindebücherei

Schloßstraße 7, 34632 Jesberg.....06695/911542
Öffnungszeiten: Mittwoch: 16.00 – 18.00 Uhr
In den Sommermonaten Juli und August ist die Gemeindebücherei Mittwoch von 17.00 – 18.00 Uhr geöffnet.

Freiwillige Feuerwehren der Gemeinde Neuental

Gemeindebrandinspektor: Benjamin Schulte..... 91 12 90
..... o. 0163 70 38 461
1. Stellvertreter: Marco Bruchhäuser..... 16 76
..... o. 0171 56 45 964
2. Stellvertreter: Alexander Schrammel..... 0172 2166442

Gemeindejugendfeuerwehrwart:
Johannes Ochs..... 0172 3730721
Stellvertreter: Marc Weida..... 0176 31278927

Wehrführer der Ortsteile

Zimmersrode
Alexander Schrammel..... 0172 2166442
Stellvertreter: Björn Käsinger 733 9982
Jugendfeuerwehrwart: Marc Weida..... 0176 31278927

Bischhausen
Daniel Schrod 0172 7930764
Stellvertreter: Christoph Flach 0157 32222283

Dorheim
Peter Höres..... 91 18 34
..... o. 0173 52 70 397
1. Stellvertreter: Stefan Bahls..... 0172 4120535
2. Stellvertreter: Martin Hoffmann 91 17 96
..... o. 0173 27 89 928

Gilsa
Stephanie Priester 0151 52934162

Neuenhain
Stellvertreterin: Daniela Gindra 0173 93 11 600

Schlierbach
Christoph Kompfe..... 0178 13 05 658
1. Stellvertreter: Michael Zeiß .... 91 10 378 o. 0177 85 87 521
2. Stellvertreter: Uwe Neuhaus .... 91 18 97 o. 0177 47 92 960
Jugendfeuerwehrwart: Marius Damm..... 0157 30315800

Waltersbrück-Römersberg
Dominik Schäfer..... 0178 55 17 153
Stellvertreter: Michael Helmig.....
..... 0176 42 92 11 25
Jugendfeuerwehrwartin: Sophia Otto 0172 7207178

Sonstige Behörden und Einrichtungen

Schornsteinfegermeister
Dorheim, Neuenhain
Burkard Schraub 06429 82 55 08
Gilsa, Schlierbach, Waltersbrück, Zimmersrode
Axel Heß, Homberg (Efze) 05684 92 39 464 o. 0172 79 40 844
Bischhausen, Römersberg
Ralf Schmidt, Fritzlar 05622 79 96 11

Abfallzweckverband des Schwalm-Eder-Kreises. 05683 99 90 12
Amtsgericht Fritzlar 05622 99 33 0
Jobcenter Schwalm-Eder
Wallstraße 16, 34576 Homberg (Efze)..... 05681 93 67 0
Finanzamt Fritzlar..... 05622 80 50
Forstamt Jesberg..... 06695 96 13 0
Wasserverband Schwalm..... 06691 21 16 2
Amt für Bodenmanagement 0611 5352000
Kreisverwaltung Schwalm-Eder 05681 77 50
Grundschule Zimmersrode..... 06693 43 3
Polizei Homberg (Efze) 05681 77 40
Postfiliale (Nahkauf Theis) 06693 73 5
EAM-Netz GmbH
Strom- und Erdgasversorgung
Entstörungsdienst Strom (kostenfrei)..... 0800 34 10 134
Entstörungsdienst Gas (kostenfrei)..... 0800 34 20 234
Frauenhaus Homberg (Notruf Tag und Nacht) 05681 61 70
Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen..... 0800 01 16 016
Weißer Ring (Hilfe für Kriminalitätsopfer). 0180 33 43 434

Wohnungsnotfallhilfe des Diakonischen Werkes Schwalm-Eder in Fritzlar
Steinmühle 1a, 34560 Fritzlar 05622 70 02 0 u. 05622 91 68 10
E-Mail: wohnungsnotfallhilfe.dwsek@ekkw.de

Sterbe- und Trauerbegleitung
Gabriele Lippek, Am Teich 3, 34599 Neuental 06693 20 46 78
Krankentransporte 05681 19 22 2
Krankentransporte sitzend
Taxi Stehlmann 05626 36 3
Fahrdienst Adler..... 06693 91 14 799
Abschleppdienst
Autohaus Müller 06693 46 7

Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Notdienst

Bad Zwesten - Neuental - Jesberg

Verhalten bei Krankheitsfällen außerhalb der Sprechzeiten, deren Behandlung nicht bis zum nächsten Werktag warten kann Bitte stellen Sie sich bei allen Erkrankungen und Verletzungen, mit denen Sie zu einem niedergelassenen Arzt gehen würden, während der Öffnungszeiten ohne vorherige Anmeldung in einer der beiden ärztlichen Bereitschaftsdienstzentralen im Schwalm-Eder-Kreis vor:

Asklepios Klinikum Schwalmstadt
Krankenhausstraße 27, 34613 Schwalmstadt

Mo., Di. und Do.	19:00 bis 21:00 Uhr
Mi. und Fr.	14:00 bis 22:00 Uhr
Sa., So. und Feiertage:	09:00 bis 22:00 Uhr

Zentrale im Hospital zum Hl. Geist Fritzlar,
Am Hospital 6, Fritzlar

Sprechzeiten:

Mo., Di., Do.	19.00 bis 22.00 Uhr
Mi., Fr.	17.00 bis 20.00 Uhr
Sa., So. und Feiertage	09.00 bis 13.00 Uhr

Denken Sie bitte an Ihre elektronische Gesundheitskarte oder Ihren Versicherungsnachweis.
Müssen Sie den Ärztlichen Bereitschaftsdienst außerhalb der angegebenen Zeiten in Anspruch nehmen oder benötigen Sie einen Hausbesuch, erreichen Sie die Dispositionszentrale unter der zentralen Notrufnummer
116 117
Diese Rufnummer ist zu erreichen: Montag, Dienstag und Donnerstag von 18:00 bis 07:00 Uhr, Mittwoch und Freitag von 13:00 bis 07:00 Uhr, Samstag, Sonntag und an Feiertagen von 07:00 bis 07:00 Uhr. Von dort wird auch ein eventuell notwendiger Transport zur ärztlichen Bereitschaftsdienstzentrale vermittelt.

Bei lebensbedrohlichen Erkrankungen und Verletzungen rufen Sie bitte umgehend die Notrufnummer
112
an (insbesondere bei: Bewusstseinsverlust oder Bewusstseinseintrübung, akuter Atemnot, akuten Brustschmerzen, starken Bauchschmerzen, starken Kopfschmerzen, akuten Lähmungen, schweren Verletzungen).

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Der zahnärztliche Notfallvertretungsdienst kann unter der Servicenummer
0180 5 60 70 11
telefonisch erfragt werden.
(Diese Rufnummer ist gebührenpflichtig. Aus dem deutschen Festnetz 0,14 €/Minute und aus dem Mobilfunknetz max. 0,42 €/Minute)
Notfallsprechstunde Samstag, Sonntag u. feiertags 10.00 bis 12.00 Uhr

Apothekennotdienst

Dienstbereite Apotheken sind im Internet unter aponet.de zu finden oder bei folgenden Telefonnummern zu erfragen:
Festnetz: 0800 00 22833 (kostenlos) Mobil: 0800 22833 (69ct/Min.)
Aufgeführt sind einige dienstbereite Apotheken im Umkreis von 25 km (Wechsel morgens um 9.00 Uhr)

Samstag, 10. Oktober
Apotheke am Tor, Borken,
Am Tor 4.....05682-1515
Sonntag, 11. Oktober
Hirsch-Apotheke, Neuental-Zimmersrode,
Am Weinfeld 7 06693-358
Montag, 12. Oktober
Burg Apotheke, Gudensberg,
Untergasse 38 05603-1855
Dienstag, 13. Oktober
Löwen Apotheke, Gudensberg,
Untergasse 19 05603-2241
Mittwoch, 14. Oktober
Apotheke Reinhardshausen, Bad Wildungen,
Hauptstr. 1 05621-3381
Die Thor Apotheke, Stadtallendorf,
Rathausgasse 4 06428-921892
Donnerstag, 15. Oktober
Stadt-Apotheke, Treysa,
Marktplatz 11.....06691-1219
Freitag, 16. Oktober
Adler-Apotheke, Treysa,
Bahnhofstr. 19.....06691-1396
Eder-Apotheke, Fritzlar,
Am Hospital 11 05622-9302680
Für Angaben keine Gewähr!
Zu Sicherheit können Sie folgende Nummer anrufen:

Festnetz:	0800 - 0022833
Handy:	22833

Ärztliche Sprechzeiten

Praxis Frau Amöne Meyer-Ruediger
Zimmersrode, Hauptstraße 3 ..... 14 40
Notfall-Nummer 0175 51 11 683
Sprechzeiten: Nur Terminsprechstunde!

Montag bis Freitag	08.00 – 12.00 Uhr
Montag und Donnerstag	16.00 – 18.00 Uhr

Not- und Akutfälle werden kurzfristig berücksichtigt!

VIMEDOS GmbH
Zimmersrode, Am Weinfeld 8 ..... 86 40
Sprechzeiten

Montag	08.00 - 13.00 Uhr
Dienstag	16.00 - 19.00 Uhr
Freitag	12.30 – 16.00 Uhr

Zahnärztin Susanne Intrau
Zimmersrode, Am Weinfeld 3 ..... 14 84
Sprechzeiten

Montag	08.00 - 12.00 und 14.00 - 17.00 Uhr
Dienstag	08.00 - 12.00 und 14.00 - 17.00 Uhr
Mittwoch	08.00 - 13.00 Uhr
Donnerstag	08.00 - 12.00 und 14.00 - 17.00 Uhr
Freitag	08.00 - 13.00 Uhr

und nach Vereinbarung

Praxis für Psychotherapie
Mareike Domin, Zimmersrode,
Hauptstraße 3 06693-5179964
oder 0172 1664568
Zusatzqualifikation Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie,
Termine nach telefonischer Vereinbarung.

Heilpraktikerin
Monika Möller, Zimmersrode, Eschenweg 3 ..... 91 10 250
Termine nach telefonischer Vereinbarung

Reittherapie
Bewegende Momente in der Reittherapie
Beate Just 89 75

Heilpädagogische Werkstatt
-tierbegleitete Akademie
Dipl. Des. Astrid Bojko-Mühr, Neuenhain 9999949
..... mobil: 015233588991 (abends oder Anrufbeantworter)
TIPI-X-CONCEPT * Trauma-ADHS-Autismus-Mutismus-Lernen-Demenz

Selbsthilfe KISS
ADHS Pro – Treff für Eltern und Erwachsene Neuental
..... 015233588991

Praxis für Krankengymnastik
Silke Langkamm 91 98 91

Med. Massage und Lymphdrainage
Monika Möller, Zimmersrode, Eschenweg 3 ..... 91 10 250
Termine nach telefonischer Vereinbarung

Physiotherapie und Massagen
Désirée Bogie, Neuenhain,
Neuenhainer Straße 28 ..... 91 10 420

Hebamme
Ursula Trolp, Gilsa, Lange Wiese 34 ..... 91 19 22
Hilfe bei Schwangerschaftsbeschwerden und Schreibabys
Praxissprechzeigen nach telefonischer Vereinbarung

Achtsamkeitsbasierte Einzelbegleitung zu Lebensfragen
Cornelia Gaussmann, Diplom-Sozialpädagogin 06693 42 6
oder 0157 30 14 57 02
Langjährige therapeutische Tätigkeit in psychosomatischer Klinik
Lehrerin für MBSR (Stressbewältigung durch Achtsamkeit)

Hirsch-Apotheke

Zimmersrode, Am Weinfeld 7 ..... 35 8

Öffnungszeiten:

Mo., Di., Do., Fr.	08.00 - 13.00 Uhr und 14.00 - 18.30 Uhr
Mittwoch	08.00 - 13.00 Uhr
Samstag	08.30 - 12.30 Uhr

Pflegestützpunkt Schwalm-Eder-Kreis

Beratungsstelle für Pflegebedürftige / Angehörige
Parkstraße 6, 34576 Homberg (Efze)
E-Mail: info@pflegestuetzpunkt-schwalm-eder-kreis.de
Terminvereinbarung: ..... 05681 77 52 46 und 77 52 50

Diakoniezentrum Frielendorf

Pflegestützpunkt Bad Zwesten
Kasseler Str. 6 ..... 05684 99 92 0
Pflegen ist unsere Stärke!
Beratung für ältere Menschen und ihre Angehörigen
Im Pflegestützpunkt Bad Zwesten erhalten ältere Menschen und ihre Angehörigen die Möglichkeit der kostenlosen Beratung / Information über:

- Pflege, Rehabilitation und Betreuung älterer und behinderter Menschen
- Rechtsansprüche älterer Menschen zur Erleichterung einer eigenständigen Lebensführung
- Krankheitsbilder und ihre Auswirkungen auf den Alltag

Ebenso ist die Unterstützung bei der Antragsstellung und der Kooperation mit anderen Ansprechpartnern (Sozialamt, Krankenkasse, etc.) selbstverständlich.

Beratungszeiten
Dienstag 14.00 - 16.00 Uhr
Terminvereinbarungen außerhalb dieser Zeiten sind unter der o. g. Telefonnummer von montags bis donnerstags von 08.00 - 16.30 Uhr und am Freitag von 08.00 - 14.00 Uhr möglich.

Frauenhaus Homberg

Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Schwalm-Eder
Beratungsstelle 05681 93 04 47
Sprechzeit jede Mittwoch 14.00 - 15.00 Uhr
oder nach Vereinbarung
Notruf Tag und Nacht 05681 61 70

Arbeiterwohlfahrt- Beratungszentrum

Pfarrstr. 25, 34576 Homberg (Efze)

AWO-Beratungsstelle
für Familienplanung, Schwangerschaft und Sexualität
Öffnungszeiten

Montag	10.00 - 12.00 und 16.00 - 18.00 Uhr
Dienstag	09.00 - 11.00 Uhr
Donnerstag	10.00 - 12.00 Uhr

AWO-Beratungsstelle
für Partnerschafts-, Trennungs- und Scheidungsfragen - nach Terminvereinbarung
Telefonische Erreichbarkeit bei der Beratungsstellen
wochentags 09.00 - 12.00 Uhr
Telefon 05681 68 88

Freundeskreis Homberg e. V.

Herr H. Zarges 05683 18 44
Frau R. Nolte 05684 14 29
Herr M. Thron 0162 6652958
Herr M. Richter 0152 22435134
E-Mail: freundeskreis-homberg@t-online.de

Gruppenstunden

Offene Info-Gruppe	jeden Donnerstag 19.00 - 20.30 Uhr
Frauengruppe	nur auf Anfrage
Kontakt: Frau Nolte	
Führerscheinseminar (MPU)	jeden Montag von 19.00 - 20.30 Uhr
Herr. H. Zarges	

Weitere Angebote auf Anfrage
Alle Gruppenstunden finden im Vereinsheim Stellbergsweg 58 in Homberg (Efze) statt.

Freundeskreis Fritzlar e. V.

Eine Selbsthilfegruppe für Suchtkranke und deren Angehörige
Steinmühle 1a, 34560 Fritzlar
freundeskreis-fritzlar.com
Führerscheingruppe montags .....von 19.00 bis 21.00 Uhr

Erstgespräche für Führerschein-Gruppe:
Kontakt-Nr.:0170/8310801 (Horst Otschenaschek)
06693/1233 oder 0172/8307949 (Eberhard Schulze)
06693/911953 (Manfred Lattermann)

Allgemeingruppe:	donnerstags von 19.00 bis 21.00 Uhr
Frauengruppe:	jeden 2. Donnerstag im Monat von 19.00 bis 21.00 Uhr
Angehörigen-gruppe:	jeden 4. Donnerstag im Monat von 19.00 bis 21.00 Uhr
Infogruppe:	donnerstags von 19.00 bis 21.00 Uhr
Intensivgruppe:	donnerstags von 19.00 bis 21.00 Uhr
Bereitschaft:	05622/4539 (Birgit Schmidt) 01520978240 (Thilo Quandel)
Erstkontakt:	05622/4539 (Birgit Schmidt) 01520978240 (Thilo Quandel)

Frauenselbsthilfe nach Krebs

(auch für Männer und Angehörige)

Oktober bis März	jeden 1. & 3. Mittwoch im Monat um 15.00 Uhr
April bis September	jeden 1. & 3. Mittwoch im Monat um 19.30 Uhr

in Homberg, Memelweg 4

Nähere Informationen bei
Marlis Dingel 06693 22 2
Gisela Tirpitz 06691 37 47

Adipositas SGH Schwalm- Eder

Das Leben ist schon schwer genug, also machen wir es uns leichter! Unsere Selbsthilfegruppe richtet sich an alle, die unter Adipositas leiden und Mitstreiter im Kampf gegen die Kilos suchen. Wir treffen uns jeden 2. Montag im Monat um 19.00 Uhr in der neuen Cafeteria im Hospital zum Heiligen Geist.
Sie benötigen keine Anmeldung! Wir freuen uns über Ihr Kommen!

Integrationsfachdienst (IFD) Schwalm-Eder

Begleitung und Vermittlung behinderter Menschen
Büro Melsungen
Kesselberg 8, 34212 Melsungen 05661 70 56 49
E-Mail: ifd@viva-stiftung.de
Fax..... 05661 70 56 30
Sprechzeiten
Montag 09.00 - 11.30 Uhr
Mittwoch 16.00 - 18.00 Uhr

Büro Treysa
Bahnhofstraße 41, 34613 Schwalmstadt 06691 91 95 35
E-Mail: ifd.schwalmstadt@akgg.de
Homepage: www.akgg.de/integrationsfachdienst_ifd.php
Sprechzeiten
Dienstag 09.00 - 11.30 Uhr
Donnerstag 16.00 - 18.00 Uhr
Telefonische Anrufannahme jederzeit.

Beratungsangebot für Arbeitgeber im Schwalm-Eder-Kreis

EAA Einheitliche Ansprechstellen für Arbeitgeber
Kesselberg 8, 34212 Melsungen
Tel: 0179 6025321
E-Mail:..... inka.gula@viva-stiftung.de

Unabhängige Beschwerdestelle Psychiatrie für den Schwalm-Eder-Kreis

34574 Homberg (Efze) ..... 05681 848 797 (Anrufbeantworter)
E-Mail: beschwerdestelle@psychiatrie.schwalm-eder-kreis.de

Selbsthilfegruppe „Antrieb“ Frielendorf

Selbsthilfegruppe für Menschen mit psychischen und psychosozialen Problemen und Erkrankungen
Dagmar Beyer-Schweinsberg..... Tel. 05684/1659
Kai Lengsfeld .....Tel. 05684/930184
www.antrieb.de

Kasseler Hilfe-, Opfer- und Zeugenhilfe e. V.

Wilh. Allee 101, 34121 Kassel 0561 28 20 70
Kostenlose und auf Wunsch anonyme Beratung und Hilfe für Menschen, die von einer Straftat oder durch seelische und körperliche Gewalt als Opfer, Zeuge oder Angehörige betroffen sind
Sprechzeiten
Montag bis Freitag 09.00 - 12.30 Uhr
Dienstag, Mittwoch, Donnerstag 13.30 - 16.60 Uhr
und nach Vereinbarung

Psychosoziales Zentrum Schwalm-Eder-Nord gGmbh

Psychosoziales Zentrum Homberg GmbH
Memelweg 4, 34576 Homberg (Efze) 05681 93 27 211
Sprechzeiten
Dienstag 15.00 - 17.00 Uhr
Mittwoch 14.00 - 16.00 Uhr

Offenes Café für Jedermann in Homberg
Mittwoch 14.00 - 16.00 Uhr

Psychosoziales Zentrum Fritzlar GmbH
Spitzengasse 1, 34560 Fritzlar 05622 91 98 16
Sprechzeiten
Montag 10.00 - 11.00 Uhr
Mittwoch 12.30 - 13.30 Uhr
Offenes Café für Jedermann in Fritzlar
Montag 16.00 - 18.00 Uhr

Kompetenzagentur Schwalm-Eder

Berufshilfe für junge Menschen bis 25 Jahre
- Hilfe für Ausbildungs- und Arbeitsplatzsuche
- Bewerbungshilfe und -training
- Unterstützung und Beratung in schwierigen Situationen
- Hilfe beim Umgang mit Behörden und Antragsstellung

Homberg
Starthilfe Ausbildungsverbund, Ostpreußenweg 3
Kontakt: Gabriele Steinbach 05681 93 66 417
E-Mail: gsteinbach@starthilfe-abv.de

Felsberg
Jugendwerkstatt Felsberg, Sälzerstraße 3a
Kontakt: Dieter Fleischmann ..... gendwerkstatt-felsberg.de

Schwalmstadt
Berufshilfe Hephata, Ascheröder Straße 2
Kontakt: Fritz Gatzke 06691 92 11 33 01
E-Mail: fritz.gatzke@hephata.com

DRK Kreisverband Schwalm-Eder

- Mobile Hauskrankenpflege
- Menüservice „Essen auf Rädern“
- Hausnotruf
- Sozialarbeit mit Beratungsstelle, Kursprogramm im Bereich Gesundheitsförderung und Familienbildung, Eltern-Kind-Kuren, u. a. Seniorenreisen
- Erste- Hilfe- Kurse, Lebensrettende Sofortmaßnahmen
- Schwesternhelferinnen- Ausbildung u. a.
- Alten- und Pflegeheim Jesberg
- Kleiderabholservice
- Reiserückholdienst

Robert- Koch- Straße 20, 34613 Schwalmstadt 06691 94 63 0
24-Std. Servicenummer 0180 59 46 300
Homepage www.drk-schwalm-eder.de
E-Mail info@drk-schwalm-eder.de

KISS

Kontakt- und Informationsstelle
für Selbsthilfegruppen im Schwalm-Eder- Kreis
Memelweg 4, 34576 Homberg (Efze) 05681 93 27 211
Persönliche und telefonische Sprechzeit
Dienstag 15.00 - 17.00 Uhr
Freitag 08.00 - 10.00 Uhr
E-Mail KISS@psz-sen.de, Homepage www.psz-sen.de

Trauer- und Hospiznetzwerk Schwalm-Eder e.V.

..... 05681 99200

Traueroase Frielendorf

Treffen jeden letzten Dienstag im Monat um 18.00 Uhr in der Neuapostolischen Kirche, Nelkestraße 11, Frielendorf

Tierärztliche Dienstbereitschaft

Bad Zwesten, Neuental, Jesberg und Umgebung
Telefonischer Bereitschaftsdienst (Kleintiere)
Birgit Kalvelage, Kasseler Straße 34,
Bad Zwesten 05626 92 00 77

11555 SEK KW 41 · Bereich 7

KLEINANZEIGEN ... einfach online buchen unter www.wittich.de

Baumarkt

KLEPPE
Haustürzentrum Nordhessen

www.haustuerzentrum-nordhessen.kleppe.de

Kleppe GmbH u. Co. KG
Poststraße 29
34281 Gudensberg-Obervorschütz

KLEPPE
Sonnenschutz Fenster & Rollladen

www.kleppe.de

Telefon (0 56 03) 93 09-0
Telefax (0 56 03) 93 09-13
E-Mail info@kleppe.de

Stellenmarkt

Wir suchen für 2-3 Tage pro Woche in Felsberg Gärtner mit Erfahrung, zur Pflege unseres fachmännisch angelegten Gartens (kein Rasenmähen). Tel 0172/5621189



Handwerker sucht Arbeit:

Ich kann Schimmel sanieren, feuchte Wände von innen abdichten (Spezialaufbau), tapezieren, streichen, Trockenbau, Spachtelarbeiten, verlege Fußböden, Teppiche, Vinyl, Laminat, PVC Bodenbeschichtung und Versiegelung. Gartenarbeiten, Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen

Kostenfr. Angebot!
0151/19131096

Vermietungen

Homberg /Efze, zentral, sep. Eingang in 2-Fam.HS.: EG, 3 ZKB (EBK), 87 qm, überdachte Südterrasse, Abstell-Rm. PKW -Stellpl. Ärzte, Apotheke, Einkaufsmärkte zu Fuß erreichbar. An 1 – 2 Pers., NR. KM 783,- € + NK 148,- € + Kaution 3 KM. Tel. 0179 5096743 – ab 17 Uhr

Tel. 0 56 22 / 80 06-0
E-Mail: info@wittich-fritzlar.de • Internet: www.wittich.de

Gesucht

Eisenbahnen, Autos, Zub. kauft:
Raabe's Spielzeugkiste,
Wilhelmsthaler Str. 11, 34379 Calden
Telefon: 0 56 74 / 8 23 43 17

Suche Halle oder Scheune. Bitte alles anbieten. Tel. 0160/5110686

Ich suche Bibel, Gebetsbücher, christliche Gegenstände, Nähmaschine und Bücher, Angel/+ Zubehör. Tel. 0176 - 31364643

Münzenfachgeschäft Schatzinsel
An- u. Verkauf von Münzen u. Edelmetallen
Mo. - Fr. 10 - 17.30 Uhr u. Sa. 10 - 13 Uhr
KS, Entenanger 9, Tel. 0561/18474
www.schatzinsel-kassel.de

Seriöser Sammler sucht alte Tonbandgeräte, Kameras, Zinn, Porzellan, Militaria, Münzen sowie alte Armband- und Taschenuhren. Bitte alles anbieten. Tel. 0551/89248415

Suche Traktoren mit Allrad 40 bis 180 PS, 3-Seiten-Kipper (1- und 2-Achs), Lemken-Pflug, Hoflader, Mulcher, Fräse, Kreiselegge-Sämaschine, Vakuumfass, Minibagger, Radlader, Kippanhänger, Mofa-Moped-Motorrad. Tel. 015679 565044

Kfz-Markt

Winter-Komplett-Räder für Audi A3 abzugeben. M + S Good Year, 205/55R16 91H. Top Zustand, neuwertig, 1 Saison gefahren. VB 600,- €. Tel. 0151 41229732

Sonstiges

Kaufe Musikinstrumente: Saxophon, Akkordeon, Tuba, Bariton, Bass/E-Gitarre, Klarinette, Geige, Cello u.v.m, auch def. 01556/0831052

Kaufe Schallplatten: Heavy Metal, Rock,Hip-Hop, Gotic, EBM, Reggae, Techno, Pop, Blues, Jazz, Soul, Kraut, Funk Tel.01556-0831052

Sammler zahlt 300 bis 500 Euro und mehr für Uromas alten Kleiderschrank, Kommode usw., Porzellan, Zinn, Goldschmuck und Zahngold, Armbanduhren, Silberbestecke, Orden 1./2. WK, Haushaltsauflösungen.
Telefon 06621 / 18 67 194

Josef der Sammler kauft Pelze, Zinn, Silberbesteck, Abendgarderobe, Porzellan, Bilder, Uhren, militärische Sachen, Modeschmuck, Teppiche, Goldschmuck, Zahngold, Puppen, Antiquitäten, Schreib- und Nähmaschinen, Lederjacken und weiteres. Sehr seriöse Abwicklung in bar. Erreichbar von 9 – 19 Uhr. Tel. 0157 85565727



Brennholz Kaminholz Buche Eiche, 25-30 cm, 5 Srm 395 € inkl. Lief. 20 km KS Tel. 0176 6268 1914 Herr Noll www.brennholz-chef.de

IMPRESSUM

Bürgerzeitung - Wochenblatt mit öffentlichen Bekanntmachungen der Kommunalverwaltung.

Die Heimat- und Bürgerzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen erscheint wöchentlich. Herausgeber, Druck und Verlag: LINUS WITTICH Medien KG, 34560 Fritzlar, Waberner Straße 18, erreichbar über: Telefon 05622/8006-0, www.wittich.de, neuental@wittich-fritzlar.de.
Geschäftsführer: Thomas Barthel
Verantwortlich für den amtlichen Teil: Der Bürgermeister.
Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Sarah Wagner.
Verantwortlich für den Anzeigenteil: Insa Aweh.
Alle erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Innerhalb des Verbreitungsgebietes wird die Heimat- und Bürgerzeitung im Abonnement über die Gemeinde Neuental vertrieben. Im Bedarfsfall Einzelstücke durch den Verlag zum Preis von € 2,50 (inkl. Porto und gesetzlicher MwSt.). Für unaufgefordert eingereichte Manuskripte, Fotos und/oder Datenträger übernimmt der Verlag keinerlei Gewähr oder Haftung und sendet diese nicht zurück. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein. Gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Für Textveröffentlichungen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer durch den Verlag nicht zu verschuldender Ereignisse besteht kein Anspruch auf Entschädigung. Ansprüche auf Schadensersatz sind ausdrücklich ausgeschlossen. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.